

Kultur

Juli 2017

Rein ins Erlebnis!

Zwei Stuttgarter Kunsterlebnisse führen durch Galerien und die Kulturmeile

Lässt sich Kunst kombinieren? Aber ja! Ausstellungen, Konzerte, Theater und Tanz offenbaren ganz neue Perspektiven, wenn sie bewusst miteinander verbunden werden. Genau dieser Gedanke steckt hinter den Kunsterlebnissen der Kulturgemeinschaft: Sie verbinden zwei bis drei interessante Veranstaltungen durch eine sachkundige Führung. Der Rahmen ist offen. Fast immer besteht zudem die Möglichkeit, bei einem gemeinsamen Essen mit anderen Teilnehmern ins Gespräch zu kommen. So lässt sich Kulturgenuss teilen und zugleich intensivieren. Ein Konzept, das sich bewährt hat: Seit zehn Jahren sind die Kunsterlebnisse fester Bestandteil im offenen Programm der Kulturgemeinschaft. Die neue Saison startet mit zwei Veranstaltungen, für die der Vorverkauf jetzt schon beginnt.

Studiowalk

Fr 29. 9., Beginn 16 Uhr

Mitglieder: 34 Euro, Freier Verkauf: 39 Euro
Mindestteilnehmerzahl 18 Personen

Zwei junge, aufstrebende Maler und eine erfahrene Bildhauerin – zwischen diesen beiden Polen bewegt sich der Studiowalk am 29. September. Der Weg führt zunächst in die Ateliers von Dave Bopp (geb. 1988 in Basel) und Fabian

Treiber (geb. 1988 in Ludwigsburg) nach Stuttgart-Wangen. Die beiden Künstler haben vor kurzem die Malerklasse von Reto Boller an der Staatlichen Akademie der Bildenden Künste Stuttgart abgeschlossen. Beide sind in mehreren Galerien vertreten und nehmen an überregionalen und internationalen Ausstellungen teil. Diese ersten Schritte hat Mélanie Lachière-Rey (geb. 1962 in Lyon) längst hinter sich. Die Bildhauerin kam 1991 im Rahmen eines Künstleraustausch-Programms ans Institut Français Stuttgart. Seit 1996 hat sie hier ihren festen Wohnsitz. In ihren Ateliers in Wangen und Bad Cannstatt präsentieren die Künstler und die Künstlerin neue Arbeiten. Kunstexperten Susanne Jakob, die den Studiowalk leitet und moderiert, stellt dabei auch eine übergreifende Frage: Wie steht es heute um die Gleichstellung und die Karrierechancen von Künstlerinnen? Und: Mit welchen Aussichten starten junge Künstler und Künstlerinnen heute ihre Karriere? Die Antworten werden sicher vielschichtig ausfallen.

Stuttgarts Kulturmeile

So 15. 10., Beginn 12 Uhr

Mitglieder: 37 Euro, Freier Verkauf: 42 Euro
Mindestteilnehmerzahl 22 Personen

Im zweiten Kunsterlebnis, zu dem die Kulturgemeinschaft am 15. Oktober einlädt, verbinden sich Raum und Klang. Die Veranstaltung trägt den Titel »Stuttgarts Kulturmeile – Architektur, Kunst, Musik« und führt ins Herz der Stuttgarter City. Im ersten Teil der Veranstaltung steht die Architektur des britischen Architekten James Stirling im Mittelpunkt: Die Staatsgalerie, die Hochschule für Musik und Darstellende Kunst und das Haus der Geschichte werden unter der Leitung von Carola Franke-Höltzermann von innen und außen, von unten und oben erkundet. Dabei kommen auch neue und alte Visionen eines Stuttgarter Stadtboulevards zur Sprache. Im zweiten Teil wechselt die Perspektive: Die Architektur wird zum Klangkörper. Die Hochschule für Musik beherbergt Deutschlands größte Orgelsammlung. Bei der Führung werden alle Orgeln angespielt. Das Schmuckstück der Sammlung ist die große Rieger-Orgel. Bei einem abschließenden Konzert bringen Studierende der Orgelklassen das Instrument und den umschließenden Raum zum Jubilieren. Ein einmaliges Klangerlebnis!

Angelika Brunke

Der europäische Zug

Uraufführung in Ludwigsburg: ein Ballett über den legendären Orient-Express

Heute ist er fast nur noch durch jenen Mord bekannt, den einst Agatha Christie erfand: Der Orient-Express war der »König der Züge und Zug der Könige«, ein Luxus auf Schienen mit Holztäfelung und dicken Polstern, der 1883 zum ersten Mal von Paris ins damalige Konstantinopel fuhr. Diplomaten, Agenten und Spione reisten damals auf dieser ersten europäischen West-Ost-Verbindung, in den deutschen Wirtschaftswunderjahren mutierte der Orient-Express zum »Gastarbeiterzug« und fuhr schließlich 2009 zum allerletzten Mal. Nun steht der legendäre Zug im Mittelpunkt eines Balletts, das auf Einladung der Kulturgemeinschaft im Oktober seine Uraufführung erleben wird: Dann feiert im Ludwigsburger Forum am Schlosspark »Der Orient-Express« Premiere, eine Gemeinschaftsarbeit von fünf Tanzschöpfern unter der Leitung des derzeitigen Stuttgarter Hauschoreografen Demis Volpi.

Das 2014 gegründete NRW Juniorballett erforscht in dieser abendfüllenden Uraufführung Magie und Historie der berühmten Eisenbahnstrecke und stellt damit als erstes Tanzensemble die Frage nach dem Traum von einem geeinten Europa. Der Orient-Express war, so sieht es Demis Volpi, »die erste gemeinsame technische Herausforderung der heutigen EU: verschiedene Kulturen hatten plötzlich ein gemeinsames Ziel«. Ein gemeinsames Ziel haben auch die fünf Choreografen, die unter Volpis Leitung fünf verschiedene Stile zu einem spannenden Abend vereinen wollen. Jeder soll seine Freiheit behalten, so Volpi, der dennoch darauf hofft, dass seine Mitstreiter genau wie er eine gemeinsame Geschichte erzählen wollen. Gerade hat er mit der Inszenierung von »Der Tod in Venedig« an der Stuttgarter Oper einen rauschenden Erfolg gefeiert, jetzt freut er sich auf die kreative Zusammenarbeit mit vier Kollegen: »Es müsste viel mehr Kommunikation unter den Choreografen geben!« Genau wie das Bundesjugendballett setzt sich das NRW Juniorballett zum Ziel, junge, ausgewählte Talente zwischen Schule und Festanstellung individuell zu fördern; gegründet wurde die Kompanie vom Dortmunder Ballettdirektor Xin Peng Wang. Die zwölf jungen Tänzer bleiben je-



Demis Volpi
choreografiert die
Uraufführung

weils zwei Jahre, sie arbeiten mit Choreografen, sammeln Bühnenerfahrung. Raimondo Rebeck ist ihr Trainingsleiter und fester Choreograf, er war lange Jahre Erster Solist in Berlin; seit dem Ende seiner Bühnenkarriere ist er als begehrter Ballettmeister und Coach eine feste Größe der deutschen Ballettszene und choreografiert nun auch für den »Orient-Express«. Ebenfalls aus Berlin kommt Xenia Wiest, die seit ihrer Ausbildung an der Stuttgarter Cranko-Schule im Staatsballett der Bundeshauptstadt tanzt und nach mehreren Erfolgen bei den dortigen »Shut up and dance!«-Abenden soeben eingeladen wurde, ein Werk für das Ballett im französischen Bordeaux zu choreografieren. Der Australier Craig Davidson tanzt derzeit beim Dresdner Semperoper-Ballett und wird sich ab Herbst ganz auf seine aufstrebende Choreografen-Karriere konzentrieren, hat er doch Aufträge in seiner Heimat und in den USA. Der Spanier Juanjo Arques schuf zuletzt ein Stück für die »Made in Amsterdam«-Abende des Niederländischen Nationalballetts, dessen Juniorkompanie er außerdem als ständiger Choreograf verbunden ist.

Der Orient-Express

Sa 7. 10., 20 Uhr / So 8. 10., 15 Uhr

Forum am Schlosspark

Karten für Mitglieder: 22 bis 44 Euro

Freier Verkauf: 30 bis 55 Euro

Ermäßigung für Schüler und Studenten

Fünf so interessante wie unterschiedliche Choreografen also versinnbildlichen die Geschichten und Gedanken zwischen Atlantikküste, Balkan und Orient, zwischen 1883 und heute, unter Reichen und unter Arbeitssuchenden, vor und hinter dem Eisernen Vorhang, der sich nach dem Zweiten Weltkrieg über dem Orient-Express senkte und wieder hob. Heute fährt niemand mehr 3000 Kilometer und 76 Stunden in einem Zug, heute gibt es das Flugzeug und man sieht nicht, wie sich Landschaft und Leute am Rand der Strecke verändern. Genau der soziopolitische Kontext aber ist es, den Demis Volpi so spannend findet: »Unser Ballett schöpft seine Motive gleichermaßen aus der hintergründigen Kriminalstory von Agatha Christie und der Ideenwelt eines geeinten Europa.« Der Choreograf kann sich ein »mutierendes Leben« für das neue Stück vorstellen, dem in der Zukunft von neuen Künstlern vielleicht neue Stationen hinzugefügt werden. Angela Reinhardt

diestaatstheaterstuttgart

Jetzt Karten sichern!

Spielzeit 2017/18

Jetzt Karten für die neue Spielzeit 2017/18 sichern!

Der vorgezogene Vorverkauf für die Monate September und Oktober 2017 beginnt am Dienstag, 4. Juli. 2017.

Karten und Informationen 0711.20 20 90 // www.staatstheater-stuttgart.de

Kultur



Wählen Sie selbst!
Alle Veranstaltungen mit diesem Symbol
sind wählbar im Rahmen des Wahl-Abos.

3

Kalender

Juli 2017

 Opernhaus (OH)	 Schauspielhaus (SH)	 Nord (NORD) Löwentorstraße 68 70376 Stuttgart	 Kultur- und Kongresszentrum Liederhalle (KKL)	 Altes Schauspielhaus (AS)	 Komödie im Marquardt (KIM)	 Theater der Altstadt (TA)	 Zentrum für Figurentheater (FITZ)	
Oberer Schlossgarten 6 70173 Stuttgart Telefon 07 11/20 2090	Oberer Schlossgarten 6 70173 Stuttgart Telefon 07 11/20 2090	Kammertheater (KAM) Konrad-Adenauer-Straße 32 70173 Stuttgart Telefon 07 11/20 2090	Berliner Platz 1–3 70174 Stuttgart Telefon 07 11/20 27-7 10	Kleine Königstraße 9 70178 Stuttgart Telefon 07 11/22 77 00	Bolzstraße 4/Schlossplatz 70173 Stuttgart Telefon 07 11/22 77 00	Rotebühlstraße 89 70178 Stuttgart Telefon 07 11/61 55 3464	Unterm Turm Eberhardstraße 61A 70173 Stuttgart Telefon 07 11/24 1541	
14.00-18.30 Familienführungen 18.45 Einf. - 19.30 Abo 2419, 2429, 2466, 2571, 8759 ☒ Pique Dame (R)	19.30 Abo 2469 ☒ Arsen und Spitzenhäubchen nach Joseph Kesselring	15.00 (6+) NORD Gold	19.00 M Rise Up	16.00 Vincent will Meer 20.00 Vincent will Meer	20.00-21.55 Sei lieb zu meiner Frau A u. I: René Heinersdorff	19.30-21.00 Abo 67/6845, 67/6870, 7009 ☒ Die Beauty Queen von Leenane A: Martin McDonagh	20.30-21.45 Abo 6835, 6862, 7014 ☒ Drei Akte - Das stumme Lied vom Eigensinn Figurentheater Antje Töpfer	1 Sa
11.00-17.00 Familienführungen 18.15 Einf. - 19.00-21.30 Abo 4202, 8883 ☒ Tosca (I)	19.30-21.40 Abo 2282, 2543 ☒ Der zerbrochne Krug A: Heinrich von Kleist I: Jan Bosse	17.00 (14+) KAM Benjamin	17.00 M Klavierabend Junges Klavierpodium W. Haas 18.00 B J. Haydn: Die Jahreszeiten - ein inklusives Kinderkonzert	20.00 Abo 2472, 8110, 8826 ☒ Vincent will Meer A: Florian David Fitz I: Jens Pesel	18.00-19.55 Sei lieb zu meiner Frau			2 So
18.15 Einf. - 19.00-21.45 Abo 2102, 2264, 2297, 6409, 6431, 8702, 8714 Stgt. Ballett ☒ Don Quijote	17.00 Foyer Internationaler Chor	18.00 NORD Hello my name is ... 19.00-21.00 NORD Abo 67/6820, 67/6832, 67/6833 ☒ Kabale und Liebe	20.00 B Ausw. 1443 ☒ Christophorus-Symphonie- Orchester Stuttgart	20.00 Abo 2485, 2563, 6602 ☒ Vincent will Meer	20.00-21.55 Sei lieb zu meiner Frau		10.00 (4+) KlaMotte und Bass 20.30-21.50 Abo 6849, 7011 ☒ Satellites	3 Mo
18.15 Einf. - 19.00-21.45 Abo 2104, 2431, 2484, 6930 Stuttgarter Ballett ☒ Don Quijote Ch: Maximiliano Guerra		11.00 (14+) KAM Benjamin 19.00-21.00 NORD Kabale und Liebe 21.15 NORD Küche und Kultur		20.00 Abo 2261, 2479, 2494, 6609 ☒ Vincent will Meer	20.00-21.55 Abo 2200, 2201, 2228, 2250, 2253, 2270, 2272, 2283, 2300, 2329, 2424, 2427, 2538, 2568, 2574 ☒ Sei lieb zu meiner Frau	19.30-22.00 Abo 6904 ☒ Heiße Ecke A: M. Lingnau, T. Matschoß, H. Wohlgemuth	10.00 (4+) KlaMotte und Bass 20.30-21.50 Abo 7023 Satellites	4 Di
18.45 Einf. - 19.30 Abo 2434, 2540, 8260, 8758 ☒ Pique Dame (R)		11.00 (14+) KAM Benjamin 18.00 NORD Theater-AGs on stage	Programme und Abos der Konzert- auswahlnummern 1443-1449 finden Sie nachfolgend auf Seite 9 unter Konzerte.	20.00 Vincent will Meer	20.00-21.55 Abo 2275, 2285, 2404, 2426, 2441, 2488 ☒ Sei lieb zu meiner Frau	19.30-22.00 Abo 6931 ☒ Heiße Ecke I: Susanne Heydenreich	20.30-21.50 Abo 7023 ☒ Satellites Post Theater und Subhuman Theatre	5 Mi
18.45 Einf. - 19.30 Abo 8253 Oper Stuttgart u. Stuttgarter Ballett ☒ Der Tod in Venedig (ENG)	21.00 Foyer Premiere Der Menschenfeind A: Molière	20.00 NORD S.C.U.M. Manifesto		20.00 Vincent will Meer	20.00-21.55 Sei lieb zu meiner Frau	19.30 Gastspiel Gell, Sie sen's?! Soloprogramm von und mit Monika Hirschle		6 Do
18.15 Einf. - 19.00-21.45 Abo 2216, 2219, 2223, 2236, 2422, 2470, 2476, 2483 Stuttgarter Ballett, Ballett im Park ☒ Don Quijote	21.00 Foyer Der Menschenfeind I: Wolfgang Michalek			20.00 Vincent will Meer	20.00-21.55 Abo 2448 ☒ Sei lieb zu meiner Frau	19.30 Gastspiel Gell, Sie sen's?! Soloprogramm von und mit Monika Hirschle		7 Fr
11.00 Ballett im Park John Cranko Schule 18.15 Einf. - 19.00-21.45 Stgt. Ballett Don Quijote	19.30 Abo 2217 ☒ Arsen und Spitzenhäubchen I: Jan Bosse	19.00 (14+) KAM Benjamin 20.00 NORD Die Glorreichen	Einf. 10.15 M - 11.00 B Ausw. 1444 ☒ Staatsorchester Stuttgart	16.00 Vincent will Meer	18.00-19.55 Abo 8901, 8911 ☒ Sei lieb zu meiner Frau			8 Sa
			Einf. 18.45 S - 19.30 B Ausw. 1445 ☒ Staatsorchester Stuttgart					9 So
		18.00 NORD Tusch Fest		20.00 Abo 2298, 2412, 6608 ☒ Vincent will Meer	20.00-21.55 Abo 2203, 2255, 2288, 2432, 2495, 6606 ☒ Sei lieb zu meiner Frau	19.30-22.00 Heiße Ecke		10 Mo
	17.00 Foyer Internationaler Chor 21.00 Foyer Der Menschenfeind	14.30-16.00 u. 17.30-19.00 NORD Tusch Fest		20.00 Abo 8807 ☒ Vincent will Meer	20.00-21.55 Abo 2204, 2257, 2332, 2464, 2501, 2557 ☒ Sei lieb zu meiner Frau	19.30-22.00 Abo 8111 ☒ Heiße Ecke	10.00 (2+) Herr und Frau Sommerflügel	11 Di
18.45 Einf. - 19.30-22.00 Tosca M: Giacomo Puccini I: Willy Decker	19.30 Demokratie NZZ-Podium Baden-Württemberg	11.00 (14+) KAM Benjamin 18.00-22.00 NORD Meet the Performer 20.00-21.40 NORD Abo 67/6830, 67/6836 ☒ Unterm Rad	Einf. 19.00 - 20.00 B Ausw. 1446 ☒ SWR Symphonieorchester	20.00 Vincent will Meer	20.00-21.55 Abo 2260, 2280 ☒ Sei lieb zu meiner Frau	19.30-21.30 Eins und eins - macht zwei Hildegard-Knef-Abend	10.00 (2+) Herr und Frau Sommerflügel	12 Mi
18.45 Einf. - 19.30-22.15 Abo 2214, 2554, 6402 ☒ Der Schaum der Tage *** (F)	21.00 Foyer Der Menschenfeind	20.00 NORD Die Stunde (der Katzenbabys) von und mit Manolo Bertling	Einf. 19.00 - 20.00 B SWR Symphonieorchester	20.00 Vincent will Meer	20.00-21.55 Abo 2243, 2263, 2281, 2284, 2303, 2477, 2562 ☒ Sei lieb zu meiner Frau	19.30-21.30 Eins und eins - macht zwei Hildegard-Knef-Abend	10.00 (2+) Herr und Frau Sommerflügel	13 Do
18.15 Einf. - 19.00-22.00 Stuttgarter Ballett Romeo und Julia Ch: John Cranko«	19.00-22.30 Abo 2499 ☒ Ehen in Philippsburg nach Martin Walser I: Stephan Kimmig	19.00 (14+) KAM Benjamin	18.00 B Felix Mendelssohn Bartholdy: Elias, op. 70 - Stutt- garter Hymnus-Chorknaben, Stuttgarter Philharmoniker	16.00 Abo 2463, 8902 ☒ Vincent will Meer 20.00 Vincent will Meer	18.00-19.55 Sei lieb zu meiner Frau			14 Fr
11.00 John Cranko Schule im Opernhaus 18.15 Einf. - 19.00-22.00 Stgt. Ballett Romeo und Julia	21.00 Foyer Der Menschenfeind	20.00-21.45 Nord Grundkurs Country		20.00 Abo 2256, 2259, 2291, 2324, 2542, 8112, 8818 ☒ Vincent will Meer		19.30-22.00 Abo 7016, 7017 ☒ Heiße Ecke		15 Sa
18.45 Einf. - 19.30-22.15 Abo 2247, 2414, 2457, 2520, 2546, 8763 ☒ Der Schaum der Tage (F)		20.00-21.45 NORD Abo 7020 ☒ Der Untergang des Egoisten Johann Fatzer A: Bertolt Brecht		20.00 Abo 2274, 2299, 2326, 2402, 2440, 2462, 2471, 2500, 2528, 2529, 2553, 2555, 8817 ☒ Vincent will Meer		19.30-22.00 Abo 67/6838, 8109 ☒ Heiße Ecke		16 So
18.15 Einf. - 19.00-22.00 Abo 2235, 2238, 2248, 2267, 2278, 2317, 2582, 6902, 8258, 8701, 8704, 8711 Stgt. Ballett ☒ Romeo und Julia	17.00 Foyer Internationaler Chor 21.00 Foyer Der Menschenfeind	19.00-21.00 NORD Abo 67/6816 ☒ Kabale und Liebe A: Friedrich Schiller		20.00 Vincent will Meer			10.00 (6+) Das Mädchen im Löwenkäfig	17 Mo
18.15 Einf. - 19.00-22.00 Abo 8259 Oper Stuttgart u. Stuttgarter Ballett ☒ Der Tod in Venedig (ENG)	21.00 Foyer Der Menschenfeind	20.00-21.45 KAM Abo 7001, 7012, 7022 ☒ Chelsea Hotel 20.00-22.00 NORD Abo 67/6867 ☒ Katzelmacher		20.00 Vincent will Meer		19.30-22.00 Heiße Ecke	10.00 (6+) Das Mädchen im Löwenkäfig 20.30 Very big and very very very small	18 Di
18.45 Einf. - 19.30-22.15 Abo 2224, 2436, 2508, 2515, 8836, 8841 ☒ Der Schaum der Tage (F)	21.00 Foyer Der Menschenfeind	20.00-21.00 NORD Abo 67/6839, 67/6861 ☒ Fräulein Else nach Arthur Schnitzler	19.30 M Ausw. 1447 ☒ Stuttgarter Kammerorchester Jenseits von Afrika	20.00 Vincent will Meer				19 Mi
18.45 Einf. - 19.30-22.00 Tosca (I)	21.00 Foyer Der Menschenfeind	20.00-21.45 KAM Abo 7019 ☒ Chelsea Hotel 20.00-22.00 NORD Abo 67/6813, 67/6829 ☒ Bilder deiner großen Liebe		20.00 Abo 8888 ☒ Vincent will Meer		19.30 Gastspiel Gell, Sie sen's?! Soloprogramm von und mit Monika Hirschle		20 Do
18.45 Einf. - 19.30-22.15 Abo 2105, 2497, 2507 ☒ Der Schaum der Tage (F)	21.00 Foyer Der Menschenfeind	20.00-21.45 KAM Abo 7006 ☒ Chelsea Hotel 20.00-21.00 NORD Abo 67/6828, 67/6856 ☒ Der Hals der Giraffe		20.00 Vincent will Meer		19.30 Gastspiel Gell, Sie sen's?! Soloprogramm von und mit Monika Hirschle	15.00 (5+) Haus des Waldes Briefe vom Maulwurf an den Hasen 20.30 Die Gräfin meets Ikarus Percussion Orchestra	21 Fr
13.15 Einf. 14.00-17.00 Abo 2205, 2206, 2212, 2215, 2221, 2241, 2254, 2334, 2442, 2453, 2456, 2480, 2509, 2569 Stgt. Ballett ☒ Romeo und Julia 18.15 Einf. 19.00 Abo 2220, 2258, 2265, 2289, 2449, 2460, 2482, 2514, 2518, 2535, 6413, 6421, 8703 Stgt. Ballett ☒ Romeo und Julia								22 Sa
18.15 Einf. - 19.00 Abo 2407, 2545, 8764 ☒ Pique Dame (R)								23 So
18.15 Einf. 19.00-22.00 Abo 2202, 2211, 2226, 2237, 2242, 2266, 2294, 2296, 2330, 2433, 2473, 2474, 2487, 2496, 2506, 2523, 2561, 2576, 2580, 6410 Stgt. Ballett ☒ Romeo und Julia								24 Mo
17.15 Einf. - 18.00-20.45 Abo 2577, 8269, 8844 ☒ Der Schaum der Tage (F)								25 Di
								26 Mi
								27 Do
								28 Fr
								29 Sa
								30 So
								31 Mo

Am 18. Juli öffnet
die Kulturgemeinschaft
erst um 11 Uhr.

Abkürzungen **alle Spalten:** Einf. = Einführung, I = Inszenierung, M = Musik, Ch = Choreografie, A = Autor/Autorin, UA = Uraufführung, *** = anschl. Publikumsgespräch, 4+ = ab 4 Jahren usw.

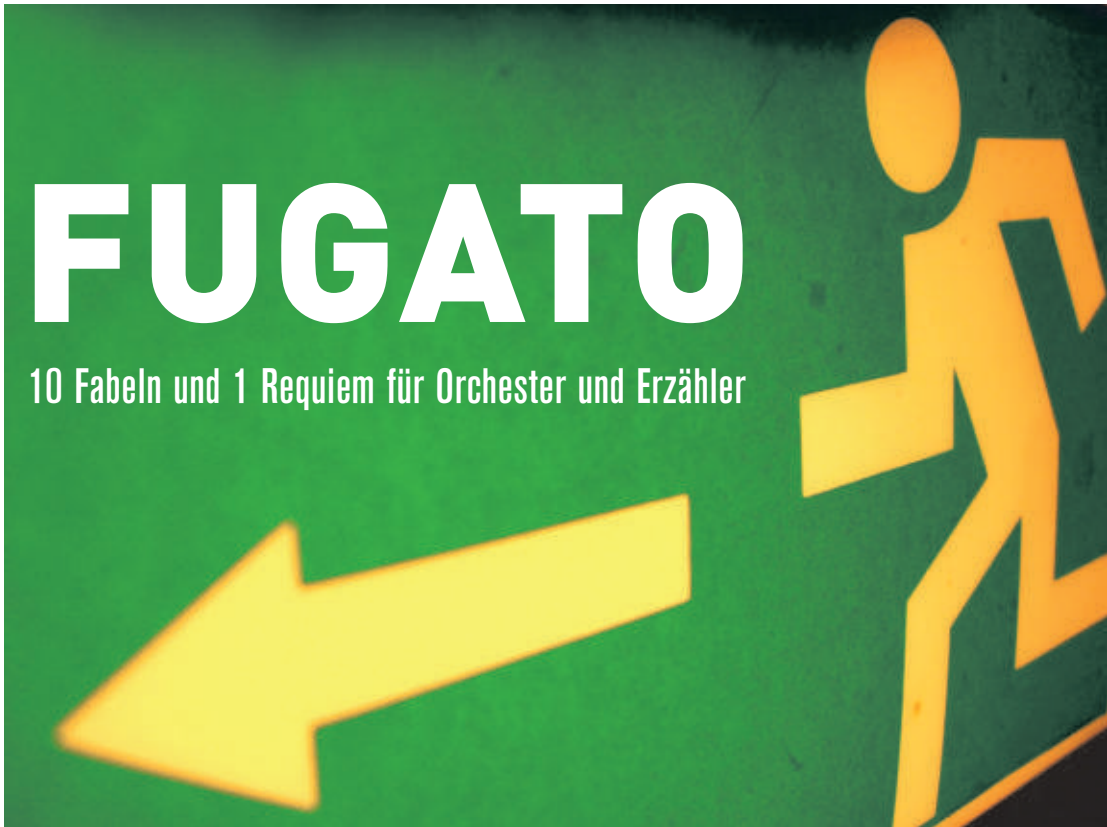
Spalte OH: CZ = in tschech., D = in dt., ENG = in engl., [Sprache mit Übertiteln], F = in franz., I = in ital., RUS = in russ. Sprache mit deutschen Übertiteln.

Spalte KKL: Ausw. = Auswahl Nr., B = Beethoven-Saal, H = Hegel-Saal, M = Mozart-Saal, S = Silcher-Saal, SCH = Schiller-Saal. **Spalte KIM:** TÜW = Theater über den Wolken (im Stuttgarter Fernsehtrum)

Als Mitglied der Kulturgemeinschaft erhalten Sie bei uns für alle in blauer Schrift hervorgehobenen Veranstaltungen Karten zu ermäßigten Preisen.

Wählen Sie selbst!
Alle Veranstaltungen mit diesem Symbol
sind wählbar im Rahmen des Wahl-Abos.

Kultur



MUSIKPROJEKT DER
WÜRTTEMBERGISCHEN PHILHARMONIE REUTLINGEN
MIT GEFLÜCHTETEN

Bernhard König, Komposition
Lucie Mackert und
Ahmed Gül, Erzähler –
Solisten*innen aus Afrika,
Afghanistan, Iran, Syrien
Thomas Herzog, Leitung

Donnerstag, 29. Juni 2017
19 Uhr
Reutlingen \ Stadthalle
Tickets: 07121/ 82012-26
www.wuerttembergische-philharmonie.de



WÜRTTEMBERGISCHE
PHILHARMONIE
REUTLINGEN

TRIMUM

STIFTUNG DEUTSCHE
JUGENDMARKE e.V.

REINHOLD BEITLICH
STIFTUNG

AKTION
SAHNE
HAUSCHEN
MIT FAIRER KANNE



Theatermieten 2017/18 Schwabenlandhalle Fellbach

Die gemischte A/B-Miete
(9 Abende)

Auftaktkonzert
Württ. Philharmonie Reutlingen
mit Tianwa Yang (Violine)

Der Sheriff von Linsenbach
mit Wieland Backes u. a.

Tod eines Handlungsreisenden
mit Helmut Zierl u. a.

Dornröschen
Moldawisches Nationalballett
mit großem Orchester

Die Fledermaus
Thalia Theater Wien

Die Wunderübung
mit Michaela May u. a.

Ballettabend
Akademie des Tanzes Mannheim
Leitung: Prof. Birgit Keil

Die reine Schauspiel-Miete
(5 Abende)

We shall overcome – Pete Seeger
Theater Lindenhof, Melchingen

Eine Weihnachtsgeschichte
Musikalisches Bühnenmärchen
mit Miroslav Nemec, Udo Wachtveitl u. a.

Des Teufels General
mit Gerd Silberbauer u. a.

Die Glasmenagerie
mit Anna Thalbach u. a.

und anderes mehr

Neueinzeichnung jetzt!

Spielplan unter:
www.theater.fellbach.de
Tel. 0711 / 58 00 58

Stadt Fellbach
Kulturamt

	Theater Tri-Bühne (TRI) Unterm Turm Eberhardstraße 61A 70173 Stuttgart Telefon 07 11/2 36 46 10	Theaterhaus (TH) Siemensstraße 11 70469 Stuttgart Telefon 07 11/40 20 720	Theater Rampe (RA) Filderstraße 47 70180 Stuttgart Telefon 07 11/6200909-0	Renitenztheater (RE) Büchsenstraße 26 70174 Stuttgart Telefon 07 11/29 70 75
1 Sa	20.00-21.50 Abo 8885 ✗ In meinem Alter rauche ich immer noch heimlich A: Rayhana			20.00 Abo 6762, 67/6842 ✗ Werner Koczwara Einer flog übers Ordnungsamt
2 So		19.00-20.10 T3 Abo 67/6863, 7005 ✗ Frau Müller muss wegl! 19.30-21.00 T4 Abo 67/6809, 67/6840, 67/6860 ✗ Ich werde nicht lassen		19.00 Abo 67/6831, 67/6846 ✗ Werner Koczwara Für eine Handvoll Trollinger
3 Mo	Am 18. Juli öffnet die Kulturgemeinschaft erst um 11 Uhr.			
4 Di			20.30 Montagereihe A: Andreas Vogel und Micha Piltz	
5 Mi	20.00-21.25 Abo 67/6848, 67/6871, 7018 ✗ Die Revolution findet wie geplant morgen statt A: Christine Lehmann			20.00 Abo 6749, 67/6869 ✗ Stuttgarter Juristenkabarett Frauen und Anwälte zuerst
6 Do	20.00-21.50 Abo 7008, 7013, 8502, 8812 ✗ In meinem Alter rauche ich immer noch heimlich I: Edith Koerber	20.00 T1 Premiere Gauthier Dance: Mega Israel Festival-Eröffnung COLOURS Int. Dance Festival		20.00 Lilo Wanders Endlich 60! Gaga, geil und gierig
7 Fr	20.00-21.50 Abo 8191, 8847 ✗ In meinem Alter rauche ich immer noch heimlich	18.00 T4 C. Morganti 20.15 T1 Gauthier Dance 20.30 T2 R. Maliphant Company 22.30 Sporthalle Gravity and Other Myths		20.00 Abo 6735, 67/6843 ✗ Lisa Catena Grenzwerlig
8 Sa	15.00-16.00 Tanz des Herzens Tanzworkshop wählbar für Tri-Bühne-Aktiv 20.00-21.25 Abo 67/6804 ✗ Die Revolution findet wie geplant morgen statt I: Edith Koerber	16.30 Sporthalle Gravity and Other Myths 18.00 T4 C. Morganti 19.30 T3 N. Benjamin & P. White 20.15 T1 Gauthier Dance 21.00 T2 R. Maliphant Company 22.30 Sporthalle Gravity and Other Myths		20.00 The Robeat Award Stuttgarts Beatbox-Battle
9 So		19.00 Sporthalle Gravity and Other Myths 19.30 T1 Gauthier Dance 20.15 T3 N. Benjamin & P. White		19.00 Abo 67/6827, 67/6864 ✗ Fabian Schläper Das große Glotzen
10 Mo			20.30 Montagereihe A: Andreas Vogel und Micha Piltz	
11 Di	11.00-11.45 (8+) Tolga hat's nicht leicht	19.30 T2 Los Hijos del Director 21.15 T3 S. Ramirez, R. Molina u. H. Wang	18.00 Premiere in englischer Sprache Marienplatz The European House of Gambling	20.00 Abo 67/6818, 67/6826 ✗ Andreas Wessels Beat the Gravity
12 Mi	20.00-21.20 Abo 67/6805, 67/6858, 67/6865 ✗ Nach mir die Sintflut A: Lluïsa Cunillé	19.30 T2 Los Hijos del Director 19.30 T4 H. Kogan 21.15 T3 S. Ramirez, R. Molina u. H. Wang	18.00 in englischer Sprache Marienplatz The European House of Gambling Ein Casino für alle von Tanja Krone	20.00 Edson Cordeiro Best of Brazil
13 Do		19.00 T4 H. Kogan 20.00 T1 Ballett Zürich	18.00 in englischer Sprache Marienplatz The European House of Gambling	20.00 Bernd Kohlhepp Mit dem Faust aufs Auge
14 Fr	20.00-21.20 Abo 67/6815 ✗ Nach mir die Sintflut I: Alejandro Quintana	20.00 T1 Ballett Zürich 20.30 T2 H. Waldmann: Gute Pässe Schlechte Pässe	18.00 in englischer Sprache Marienplatz The European House of Gambling	20.00 Lizzy Aumeier Ja, ich will
15 Sa	20.00-21.20 Ich, Rosa, die Starke	19.00 T1 Ballett Zürich 19.15 T4 F. Harper 19.30 T2 H. Waldmann: Gute Pässe Schlechte Pässe 21.00 T3 L. Lecavalier u. F. Glorieux	18.00 in englischer Sprache Marienplatz The European House of Gambling	20.00 Philipp Weber Weber N°5: Ich liebe ihn!
16 So	19.00-20.20 Abo 67/6807, 67/6823 ✗ Ich, Rosa, die Starke	18.30 T4 F. Harper 20.00 T3 L. Lecavalier u. F. Glorieux: Battleground	18.00 in englischer Sprache Marienplatz The European House of Gambling	19.00 Werner Koczwara Einer flog übers Ordnungsamt
17 Mo			20.30 Montagereihe A: Andreas Vogel und Micha Piltz	
18 Di	11.00-11.45 (8+) Tolga hat's nicht leicht	19.00 Sporthalle Gauthier Dance 20.15 T2 Dorrance Dance 20.30 T1 H. Shechter Company		20.00 Uli Keuler Uli Keuler spielt
19 Mi	11.00-11.45 (8+) Tolga hat's nicht leicht	14.00 u. 19.00 T2 D. Dance 19.00 Sporthalle Gauthier Dance 20.30 T1 H. Shechter Company: Grand Finale 21.00 T3 Jo Strömgren Kompani		20.00 Uli Keuler Uli Keuler spielt
20 Do		11.30 u. 20.30 T3 Jo Strömgren Kompani 19.00 Sporthalle Gauthier Dance		20.00 Helmut Schleich Ehrlich!
21 Fr	20.00-21.50 Open Air im Alten Schloss Die Komödie der Irrungen	19.00 Sporthalle Gauthier Dance 20.30 T4 Teatro La Ribalta 20.30 T3 Jo Strömgren Kompani		20.00 Kay Ray YOLO
22 Sa	20.00-21.50 Open Air im Alten Schloss Die Komödie der Irrungen	14.30 u. 19.00 T4 Teatro La Ribalta 19.00 Sporthalle Gauthier Dance 20.30 T1 Teac Dams: Swan Lake/Loch na hEala 21.00 T2 S. Sanchis, A. T. De Keersmaeker	16.00 Sommerrampe Fest zum Saisonabschluss	20.00 Abo 67/6802 ✗ Ernst und Heinrich Irgendwas isch emmer
23 So	20.00-21.50 Open Air im Alten Schloss Die Komödie der Irrungen	18.00 Sporthalle Gauthier Dance 19.30 T1 Teac Dams: Swan Lake/ Loch na hEala 20.00 T2 S. Sanchis, A. T. De Keersmaeker		19.00 Abo 67/6851 ✗ Ernst und Heinrich Irgendwas isch emmer
24 Mo				
25 Di				
26 Mi		20.00 T2 Caveman 20.15-21.25 T4 Abo 67/6850, 67/6859 ✗ Die deutsche Ayse		19.00 Adam und Pleva feiern 70 Jahre Ballettschule Pleva
27 Do		20.00 T2 Cavewoman 20.15 T3 Die Känguru-Chroniken		19.00 Adam und Pleva feiern 70 Jahre Ballettschule Pleva
28 Fr		20.00 T2 Catarina Mora Flamenca 20.15 T3 Die Känguru-Chroniken		20.00 Abo 67/6834 ✗ Stephan Bauer Vor der Ehe wollt' ich ewig leben
29 Sa		20.00 T2 Catarina Mora Flamenca: Gala Flamenca 20.15 T3 Die Känguru-Chroniken		20.00 Hans-Hermann Thielke Läuft bei mir
30 So		19.00 T1 The Ukulele Orchestra of Great Britain 19.15 T2 Catarina Mora Flamenca 19.30 T3 Die Känguru-Chroniken		19.00 David Whitley Soul and Inspiration
31 Mo				

Abkürzungen **alle Spalten:** Einf. = Einführung, I = Inszenierung, M = Musik, Ch = Choreografie, A = Autor/Autorin, Mod = Moderation, UA = Uraufführung, *** = anschl. Publikumsgespräch, 4+ = ab 4 Jahren usw.
Spalte TH: T1, T2, T3, T4 = Säle 1-4, GL = Glashauss, P1, P2 = Probenraum 1 und 2.
Als Mitglied der Kulturgemeinschaft erhalten Sie bei uns für alle in blauer Schrift hervorgehobenen Veranstaltungen Karten zu ermäßigten Preisen.

Abkürzungen **alle Spalten:** Einf. = Einführung, I = Inszenierung, M = Musik, Ch = Choreografie, A = Autor/Autorin, Mod = Moderation, UA = Uraufführung, *** = anschl. Publikumsgespräch, 4+ = ab 4 Jahren usw.

Als Mitglied der Kulturgemeinschaft erhalten Sie bei uns alle in blauer Schrift hervorgehobenen Veranstaltungen Karten zu ermäßigten

RODNEY GRAHAM

8. JULI – 26. NOVEMBER 2017
LIGHTBOXES

MUSEUM FRIEDER BURDA
BADEN-BADEN

A photograph of a man in a dark suit and brown shoes sitting on a wooden bench in a lush garden. He is holding and reading a large, open newspaper titled 'The Victoria Daily Standard'. The garden is filled with various green plants, ferns, and a large, dark, textured stone structure in the background. The scene is captured in a cinematic style with soft lighting.



Wählen Sie selbst!
Alle Veranstaltungen mit diesem Symbol
sind wählbar im Rahmen des Wahl-Abos.

Kultur

	 Kulturwerk (KW) Ostendstraße 106 A 70188 Stuttgart Telefon 07 11/480 89 99	 Wilhelma Theater (WIL) Neckartalstraße 9 70376 Stuttgart Telefon 07 11/95 48 84 95	 Friedrichsbau Varieté (FR) Siemensstraße 15 70469 Stuttgart Telefon 07 11/2 25 70-70	 Literaturhaus Stuttgart (LIT) Breitscheidstraße 4 70174 Stuttgart Telefon 07 11/22 02 17–3	 Backnanger Bürgerhaus (BBH) Bahnhofstraße 7 71522 Backnang Telefon 0 71 91/91 10 62	 Württembergische Landesbühne Esslingen (WLB) Strohstraße 1 73728 Esslingen Telefon 07 11/35 12-30 44	 Forum am Schlosspark Ludwigsburg (FO) Stuttgarter Straße 33 71638 Ludwigsburg Telefon 0 71 41/9 10-39 00	 Theater Lindenhof Melchingen (LIND) Unter den Linden 18 72393 Burladingen Telefon 0 71 26/92 93 94
1 Sa			20.00 Rockin Halleluja	Wegen Renovierungsarbeiten im Literaturhaus finden die Veranstaltungen im Juli im VINUM und im Institut français statt.	Keine Veranstaltungen im Juli	16.00 (8+) Studio Leseakiste Die Abenteurer des Odysseus 19.30 S Fatal! Fatal! - Mord auf dem Schillerplatz		20.00-21.55 Der verreckte Hof Stubenoper - Gesänge in einer sterbenden Sprache
2 So						18.00 Studio Einleben 20.00 P2 Die Frau, die gegen Türen rannte		19.00 Die Ausreißerinnen A: Pierre Palmade und Christophe Duthuron
3 Mo				19.00 zwischen/lese, Tulpenstraße 48 Die toten Seelen A: Nikolaj Gogol 20.00 Gespräch, VINUM Körper in Bewegung A: Gabriele Brandstetter				
4 Di								
5 Mi	20.40 Swinging Wednesdays		20.00 Premiere Summer Countdown mit Topas und Roxanne			20.00 Abo 8151 Freilicht am Kessler-Platz Luther! A: Jörg Ehni		
6 Do		19.00 Rodelinda Studio Alte Musik M: Georg Friedrich Händel	20.00 Summer Countdown			20.00 P1 Eine Sommernacht A: Gordon McIntyre u. David Greig	Einf. 19.15 - 20.00 Die 12 Cellisten der Berliner Philharmoniker Ludwigsburger Schlossfestspiele	20.00 Wieder Dahoim Poliakoffs Eventkapelle 2
7 Fr	20.30 Die Weißen und die Pinken Improvisationstheater mit der Wilden Bühne	19.00 Rodelinda Studio Alte Musik	20.00 Summer Countdown	20.00 Lesung und Gespräch, Institut français Der Ort, an dem die Reise endet A: Yvonne Adhiambo Owuor		20.00 Freilicht am Kessler-Platz Luther! 20.00 Studio Geschichten aus einer Zeit ...		20.00 Spätzle mit Soß Eine heitere Schwabenkunde
8 Sa		19.00 Die Hugenotten Isny-Oper Festival e.V. M: Giacomo Meyerbeer	20.00 Summer Countdown	19.00 zwischen/stopp, Exkursion Oberer Schlossgarten Don Quijote, Ballett im Park		20.00 Freilicht am Kessler-Platz Luther! I: Marcel Keller		20.00 Der Feierabendbauer Ein Monolog mit Musik drin A u. I: Dietlinde Ellsäßer
9 So			18.00 Summer Countdown			20.00 P2 Also sprach Barbarossa A: Lothar Bobbe I: Marcel Keller		20.00 Die Windmüller Ein Machtspiel in 100 Meter Höhe
10 Mo				20.00 Lesung und Gespräch, VINUM Guapa A: Saleem Haddad		18.00 S Der Trafikant 18.00 P2 Traumbus Hoffnung		19.00 Die Windmüller A: Susanne Hinkelbein
11 Di	19.30 Stadtteilkino Paterson			20.00 Lesung und Gespräch, VINUM Sie kam aus Mariupol A: Natascha Wodin		9.00 und 11.00 (10+) Studio Sumchi		
12 Mi						9.00 (4+) P2 Zwei Schwestern bekommen Besuch 20.00 Freilicht am Kessler-Platz Luther!		
13 Do			20.00 Summer Countdown	20.00 Lesung und Gespräch, Hospitalkirche Unter Sternen: Neue Poesie und ihre Wahlverwandtschaften A: I. Rakusa und O. Kalász		10.00 (10+) P2 Die Kurzhosengang 20.00 Freilicht am Kessler-Platz Luther!	20.00 Imozil Brass: Cirque Ludwigsburger Schlossfestspiele	
14 Fr		18.00 Schwesterherz Ballettstudio Royal	20.00 Summer Countdown	20.00 zwischen/miete Mehr Schwarz als Lila Lena Gorelik		9.00 u. 11.00 (6+) P2 Der kleine Häwelmann 19.30 S Generation Mute 20.00 Freilicht am Kessler-Platz Luther!		
15 Sa		16.00 Schwesterherz Ballettstudio Royal	20.00 Summer Countdown			19.30 S Das Tagebuch der Anne Frank		
16 So		16.00 Schwesterherz Ballettstudio Royal	18.00 Summer Countdown			16.00 P1 Kinge Gurkinger 16.00 (4+) Studio Hörbe mit dem großen Hut		
17 Mo				Als Mitglied der Kulturgemeinschaft erhalten Sie gegen Vorlage Ihres Mitgliedsausweises beim Einlass ermäßigten Eintritt zu den Veranstaltungen des Literaturhaus Stuttgart. Vorverkauf über Reservix (Tel. 01806 700733) oder die Buchhandlung im Literaturhaus (Tel. 0711 2842904).		10.00 S Das Tagebuch der Anne Frank I: Christine Gnann		
18 Di	10.00 Präventionstheater für Schüler mit der Wilden Bühne					10.00 S Das Tagebuch der Anne Frank 20.00 Freilicht am Kessler-Platz Luther!		
19 Mi	8.45 Präventionstheater für Schüler mit der Wilden Bühne 11.00 Mensch Kalle		20.00 Summer Countdown			20.00 Freilicht am Kessler-Platz Luther!		20.00 Tübinger Sommertheater In weiter Ferne, der Mensch Hegel Hölderlin Schelling Tübingen
20 Do			20.00 Summer Countdown			20.00 Freilicht am Kessler-Platz Luther! 20.00 P1 Herbstmilch		20.00 Tübinger Sommertheater In weiter Ferne, der Mensch Hegel Hölderlin Schelling Tübingen
21 Fr			20.00 Eröffnungsgala des Christopher Street Day					
22 Sa	ab 18.30 16. Lange Ost Nacht		20.00 Summer Countdown			16.00 (8+) Studio Die Reise zum ... 19.30 S Das Tagebuch der Anne Frank 20.00 Studio Geschichten aus einer Zeit ...	Einf. 19.15 - 20.00 Abschlusskonzert: Wagner-Gala Ludwigsburger Schlossfestspiele	
23 So			18.00 Summer Countdown			16.00 (4+) Studio Wie sieht's denn hier aus?!		19.00 Tübinger Sommertheater In weiter Ferne, der Mensch Hegel Hölderlin Schelling Tübingen
24 Mo						11.00 (10+) P2 Die Kurzhosengang		
25 Di								20.00 Tübinger Sommertheater In weiter Ferne, der Mensch Hegel Hölderlin Schelling Tübingen
26 Mi			20.00 Summer Countdown	Am 18. Juli öffnet die Kulturgemeinschaft erst um 11 Uhr.		20.00 Freilicht am Kessler-Platz Luther!		20.00 Tübinger Sommertheater In weiter Ferne, der Mensch Hegel Hölderlin Schelling Tübingen
27 Do			20.00 Summer Countdown			20.00 Freilicht am Kessler-Platz Luther!		20.00 Tübinger Sommertheater In weiter Ferne, der Mensch Hegel Hölderlin Schelling Tübingen
28 Fr			20.00 Summer Countdown			20.00 Freilicht am Kessler-Platz Luther!		20.00 Tübinger Sommertheater In weiter Ferne, der Mensch Hegel Hölderlin Schelling Tübingen
29 Sa			20.00 Summer Countdown			20.00 Freilicht am Kessler-Platz Luther!		20.00 Tübinger Sommertheater In weiter Ferne, der Mensch Hegel Hölderlin Schelling Tübingen
30 So			18.00 Summer Countdown					
31 Mo								

Abkürzungen **alle Spalten:** Einf. = Einführung, I = Inszenierung, M = Musik, Ch = Choreografie, A = Autor/Autorin, Mod = Moderation, UA = Uraufführung, *** = anschl. Publikumsgespräch, 4+ = ab 4 Jahren usw.
Spalte WLB: S = Schauspielhaus, Studio = Studio am Blarerplatz, P1/2 = Podium 1/2
Als Mitglied der Kulturgemeinschaft erhalten Sie bei uns für alle in blauer Schrift hervorgehobenen Veranstaltungen Karten zu ermäßigten Preisen.

Herzlich willkommen zum

Musikfest Stuttgart 2017



›Freiheit‹

vom 28. August bis zum 10. September
Infos und Ticketbestellung unter www.musikfest.de
Karten für ausgewählte Veranstaltungen sind auch
bei der Kulturgemeinschaft erhältlich. Konzerttermine
siehe Seite 9.

INTERNATIONALE
BACH
AKADEMIE
STUTT
GART

TIPP

Die nächste Ausgabe der »Kultur« für September und Oktober 2017 erscheint am 5. September.

Der Abo-Kalender gibt die Vorstellungstermine der Monats-Abos im Gültigkeitsmonat dieser Zeitung an. Die Ziffer mit dem _Unterstrich nach der Abogruppennummer zählt die aktuelle Vorstellung der Gruppe im Verlauf der Spielzeit. Die Karten zu den aufgeführten Veranstaltungen werden mindestens acht Tage vor der Vorstellung verschickt. Bitte informieren Sie uns spätestens zehn Tage im Voraus, wenn Sie Ihren Abo-Termin nicht wahrnehmen können. Informationen zu den Abo-Veranstaltungen, die nicht in den vorausgegangenen Kalenderspalten aufgeführt sind, sowie zu den Auswahl-Abos Konzert, Kino und Kunst veröffentlichen wir auf den folgenden Seiten.

Juli 2017

	26	27	28	29	30	31
So		2	9	16	23	30
Mo		3	10	17	24	31
Di		4	11	18	25	
Mi		5	12	19	26	
Do		6	13	20	27	
Fr		7	14	21	28	
Sa	1	8	15	22	29	

Abogruppe _Vorstell- nummer	Tag der Vorstellung	Spiel- stätte	2280_10	Fr	14	7	KIM	2441_9	Do	6	7	KIM	2527	Spielzeit beendet		67/6801 ... Stuttgart-Abo/ Stuttgart-Abo mit FITZ	7006_10	Sa	22	7	KAM			
			2281_10	Sa	15	7	KIM	2442_9	So	23	7	OH	2528_9	Di	18	7	AS	7007						
			2282_10	So	2	7	SH	2443	Spielzeit beendet				2529_9	Di	18	7	AS	67/6801_10	Fr	7	7	WO		
Monats-Abos			2283_10	Mi	5	7	KIM	2444	Spielzeit beendet				2531	Spielzeit beendet		67/6802_10	Sa	22	7	RE				
2200 ... Gemischtes Abo Plus 1			2284_10	Sa	15	7	KIM	2445	Spielzeit beendet				2534	Spielzeit beendet		67/6803_10	Fr	21	7	WO				
2200_10	Mi	5	7	KIM	2285_10	Do	6	7	KIM	2446	Spielzeit beendet		2535_9	So	23	7	OH	67/6804_10	Sa	8	7	TRI		
2201_10	Mi	5	7	KIM	2286	Spielzeit beendet				2447	Spielzeit beendet		2537	Spielzeit beendet		67/6805_10	Mi	12	7	TRI				
2202_10	Di	25	7	OH	2287	Spielzeit beendet				2448_9	Sa	8	7	KIM	2538_9	Mi	5	7	KIM	67/6806_10	So	2	7	FT
2203_10	Di	11	7	KIM	2288_10	Di	11	7	KIM	2449_9	So	23	7	OH	2539	Spielzeit beendet		67/6807_10	So	16	7	TRI		
2204_10	Do	13	7	KIM	2289_10	So	23	7	OH	2450	Spielzeit beendet		2540_9	Do	6	7	OH	67/6808_10	Sa	1	7	STU		
2205_10	So	23	7	OH	2290	Spielzeit beendet				2451	Spielzeit beendet		2541	Spielzeit beendet		67/6809_10	So	2	7	TH/T4				
2206_10	So	23	7	OH	2291_10	Mo	17	7	AS	2452	Spielzeit beendet		2542_9	Mo	17	7	AS	67/6810_10	Mi	26	7	TA		
2207	Spielzeit beendet				2292	Spielzeit beendet				2453_9	So	23	7	OH	2543_9	So	2	7	SH	67/6811_10	Sa	1	7	FT
2208	Spielzeit beendet				2293	Spielzeit beendet				2454	Spielzeit beendet		2545_9	Mo	24	7	OH	67/6812_10	Do	20	7	WO		
2210	Spielzeit beendet				2294_10	Di	25	7	OH	2455	Spielzeit beendet		2546_9	Mo	17	7	OH	67/6813_10	Fr	21	7	NORD		
2211_10	Di	25	7	OH	2295	Spielzeit beendet				2456_9	So	23	7	OH	2548	Spielzeit beendet		67/6814_10	So	9	7	WO		
2212_10	So	23	7	OH	2296_10	Di	25	7	OH	2457_9	Mo	17	7	OH	2550	Spielzeit beendet		67/6815_10	Fr	14	7	TRI		
2213	Spielzeit beendet				2297_10	Di	4	7	OH	2458	Spielzeit beendet		2551	Spielzeit beendet		67/6816_10	Di	18	7	NORD				
2214_10	Fr	14	7	OH	2298_10	Di	11	7	AS	2459	Spielzeit beendet		2553_9	Di	18	7	AS	67/6817_10	Fr	14	7	WO		
2215_10	So	23	7	OH	2299_10	Di	18	7	AS	2460_9	So	23	7	OH	2554_9	Fr	14	7	OH	67/6818_10	Di	11	7	RE
2216_10	Sa	8	7	OH	2300_10	Mi	5	7	KIM	2461	Spielzeit beendet		2555_9	Di	18	7	AS	67/6819_10	Do	13	7	WO		
2217_10	So	9	7	SH	2303_10	Sa	15	7	KIM	2462_9	Di	18	7	AS	2557_9	Do	13	7	KIM	67/6820_10	Mo	3	7	NORD
2218	Spielzeit beendet				2308	Spielzeit beendet				2463_9	Sa	15	7	AS	2558	Spielzeit beendet		67/6821_10	Mi	5	7	STU		
2219_10	Sa	8	7	OH	2312_10	Mi	12	7	KIM	2464_9	Do	13	7	KIM	2561_9	Di	25	7	OH	67/6822_10	Mo	10	7	TA
2220_10	So	23	7	OH	2314	Spielzeit beendet				2465	Spielzeit beendet		2562_9	Sa	15	7	KIM	67/6823_10	So	16	7	TRI		
2221_10	So	23	7	OH	2317_10	Di	18	7	OH	2466_9	Sa	1	7	OH	2563_9	Di	4	7	AS	67/6824_10	So	9	7	TAO
2222	Spielzeit beendet				2322	Spielzeit beendet				2467	Spielzeit beendet		2564	Spielzeit beendet		67/6825_10	Do	6	7	STU				
2223_10	Sa	8	7	OH	2323	Spielzeit beendet				2469_9	Sa	1	7	SH	2567	Spielzeit beendet		67/6826_10	Di	11	7	RE		
2224_10	Do	20	7	OH	2324_10	Mo	17	7	AS	2470_9	Sa	8	7	OH	2568_9	Mi	5	7	KIM	67/6827_10	So	9	7	RE
2225_10	Mi	12	7	KIM	2325	Spielzeit beendet				2471_9	Di	18	7	AS	2569_9	So	23	7	OH	67/6828_10	Sa	22	7	NORD
2226_10	Di	25	7	OH	2326_10	Di	18	7	AS	2472_9	Mo	3	7	AS	2570	Spielzeit beendet		67/6829_10	Sa	8	7	WO/Na		
2227	Spielzeit beendet				2329_10	Mi	5	7	KIM	2473_9	Di	25	7	OH	2571_9	Sa	1	7	OH	67/6829_10	Fr	21	7	NORD
2228_10	Mi	5	7	KIM	2329_10	Mi	5	7	KIM	2474_9	Di	25	7	OH	2572	Spielzeit beendet		67/6830_10	Do	13	7	NORD		
2229	Spielzeit beendet				2330_10	Di	25	7	OH	2475	Spielzeit beendet		2574_9	Mi	5	7	KIM	67/6831_10	So	2	7	RE		
2230	Spielzeit beendet				2332_10	Do	13	7	KIM	2476_9	Sa	8	7	OH	2575	Spielzeit beendet		67/6832_10	Mo	3	7	NORD		
2231	Spielzeit beendet				2334_10	So	23	7	OH	2477_9	Sa	15	7	KIM	2576_9	Di	25	7	OH	67/6833_10	Mo	3	7	NORD
2232	Spielzeit beendet				2400 ... Gemischtes Abo					2478	Spielzeit beendet		2577_9	Mi	26	7	OH	67/6834_10	Fr	28	7	RE		
2233	Spielzeit beendet				2400	Spielzeit beendet				2479_9	Mi	5	7	AS	2579_9	Mi	26	7	OH	67/6835_10	Do	6	7	RE
2234	Spielzeit beendet				2401	Spielzeit beendet				2480_9	So	23	7	OH	2580_9	Di	25	7	OH	6835_10	Sa	1	7	FITZ
2235_10	Di	18	7	OH	2402_9	Di	18	7	AS	2481	Spielzeit beendet		2581	Spielzeit beendet		67/6836_10	Do	13	7	NORD				
2236_10	Sa	8	7	OH	2403	Spielzeit beendet				2482_9	So	23	7	OH	2582_9	Di	18	7	OH	67/6837_10	Do	6	7	STU
2237_10	Di	25	7	OH	2404_9	Do	6	7	KIM	2483_9	Sa	8	7	OH	6401 ... Staatstheater-Abo			67/6838_10	Di	18	7	TA		
2238_10	Di	18	7	OH	2405	Spielzeit beendet				2484_9	Mi	5	7	OH	6401	Spielzeit beendet		67/6839_10	Do	20	7	NORD		
2239	Spielzeit beendet				2406	Spielzeit beendet				2485_9	Di	4	7	AS	6402_6	Fr	14	7	OH	67/6840_10	So	2	7	TH/T4
2240	Spielzeit beendet				2407_9	Mo	24	7	OH	2486	Spielzeit beendet		6403_6	Mo	10	7	KKL/B	67/6842_10	Sa	1	7	RE		
2241_10	So	23	7	OH	2408	Spielzeit beendet				2487_9	Di	25	7	OH	6404	Spielzeit beendet		67/6843_10	Do	6	7	RE		
2242_10	Di	25	7	OH	2409	Spielzeit beendet				2488_9	Do	6	7	KIM	6405	Spielzeit beendet		67/6844_10	Mo	10	7	TA		
2243_10	Sa	15	7	KIM	2410	Spielzeit beendet				2489	Spielzeit beendet		6406	Spielzeit beendet		6406	Spielzeit beendet		67/6845_10	Sa	1	7	TA	
2246	Spielzeit beendet				2411	Spielzeit beendet				2490	Spielzeit beendet		6407	Spielzeit beendet		6407	Spielzeit beendet		67/6846_10	So	2	7	RE	
2247_10	Mo	17	7	OH	2412_9	Di	11	7	AS	2491	Spielzeit beendet		6408	Spielzeit beendet		6408	Spielzeit beendet		67/6848_10	Mi	5	7	TRI	
2248_10	Di	18	7	OH	2413	Spielzeit beendet				2492_9	Mi	12	7	KIM	6409_6	Di	4	7	OH	6749_10	Di	4	7	RE
2249	Spielzeit beendet				2414_9	Mo	17	7	OH	2493	Spielzeit beendet		6410_6	Di	25	7	OH	6849_10	Di	4	7	FITZ		
2250_10	Mi	5	7	KIM	2415	Spielzeit beendet				2494_9	Mi	5	7	AS	6411	Spielzeit beendet		67/6850_10	Mi	26	7	TH/T4		
2251	Spielzeit beendet				2416	Spielzeit beendet				2495_9	Di	11	7	KIM	6412_6	So	9	7	KKL/B	67/6851_10	So	23	7	RE
2252	Spielzeit beendet				2417	Spielzeit beendet				2496_9	Di	25	7	OH	6413_6	So	23	7	OH	67/6853_10	Mi	5	7	STU
2253_10	Mi	5	7	KIM	2418	Spielzeit beendet				2497_9	Sa	22	7	OH	6414	Spielzeit beendet		67/6854_10	Mo	31	7	TA		
2254_10	So	23	7	OH	2419_9	Sa	1	7	OH	2498	Spielzeit beendet		6415_6	So	9	7	KKL/B	67/6856_10	Sa	22	7	NORD		
2255_10	Di	11	7	KIM	2420	Spielzeit beendet				2499_9	Sa	15	7	SH	6416	Spielzeit beendet		67/6857_10	Mi	26	7	TA		
2256_10	Mo	17	7	AS	2421	Spielzeit beendet				2500_9	Di	18	7	AS	6417	Spielzeit beendet		67/6858_9	Mi	12	7	TRI		
2257_10	Do	13	7	KIM	2422_9	Sa	8	7	OH	2501_9	Do	13	7	KIM	6418_6	So	9	7	KKL/B	67/6858_10	Do	20	7	WO/Na
2258_10	So																							



Wählen Sie selbst!
Alle Veranstaltungen mit diesem Symbol
sind wählbar im Rahmen des Wahl-Abos.



4

Di

Auswahl Nr. 1443
 20.00 Uhr
 Beethoven-Saal / KKL

Abo 1005, 1110, 1215
✗ Christophorus Symphonie Orchester Stuttgart
 Patrick Strub (Leitung),
 Maximilian Schairer (Klavier)
 Gioachino Rossini:
 Ouvertüre zur Oper »Semiramis«
 Ludwig van Beethoven:
 Klavierkonzert Nr. 1 C-Dur, op. 15
 Bedřich Smetana:
 Drei Sätze aus »Mein Vaterland«
 (Vysehrad, Die Moldau, Sarka)

9

So

Auswahl Nr. 1444
 10.15 Uhr Einführung
 11.00 Uhr Beethoven-Saal / KKL

Abo 1005, 1110, 1215, 6412, 6415, 6418, 6423, 6433, 6435
✗ Staatsorchester Stuttgart
 Sylvain Cambreling (Leitung),
 Josefin Feiler (Sopran),
 Shigeo Ishino (Bariton),
 Wolfgang Michalek (Sprecher)
 Ludwig van Beethoven:
 Musik zu Goethes Trauerspiel »Egmont«
 op. 84, collagiert mit Musik von Gustav
 Mahler und Wolfgang Rihm sowie mit
 Texten von Mahmud Darwisch

10

Mo

Auswahl Nr. 1445
 18.45 Uhr Einführung
 19.30 Uhr Beethoven-Saal / KKL

Abo 1005, 1110, 1215, 6403, 6422, 6427, 6430, 6432
✗ Staatsorchester Stuttgart
 Sylvain Cambreling (Leitung),
 Josefin Feiler (Sopran),
 Shigeo Ishino (Bariton),
 Wolfgang Michalek (Sprecher)
 Ludwig van Beethoven:
 Musik zu Goethes Trauerspiel »Egmont«
 op. 84, collagiert mit Musik von Gustav
 Mahler und Wolfgang Rihm sowie mit
 Texten von Mahmud Darwisch

13

Do

Auswahl Nr. 1446
 19.00 Uhr Einführung
 20.00 Uhr Beethoven-Saal / KKL

Abo 1005, 1110, 1215
✗ SWR Symphonieorchester
 Christoph Eschenbach (Leitung),
 Christiane Karg (Sopran),
 Gerhild Romberger (Alt),
 Chor des Bayerischen Rundfunks,
 SWR Vokalensemble
 Gustav Mahler:
 Sinfonie Nr. 2 c-Moll für Sopran, Alt,
 Chor und Orchester »Auferstehung«

20

Do

Auswahl Nr. 1447
 19.30 Uhr
 Mozart-Saal / KKL

Abo 1005, 1110, 1215, 8102, 8103, 8104
✗ Stuttgarter Kammerorchester
 Matthias Foremny (Leitung),
 Julia Stemberger (Sprecherin),
 Bettina Aust (Klarinette)
 John Barry: Titelmelodie aus dem Film
 »Jenseits von Afrika«
 Wolfgang Amadeus Mozart:
 Klarinettenkonzert A-Dur KV 622
 Wolfgang Amadeus Mozart:
 Divertimento D-Dur KV 136

23

So

11.00 Uhr
 Schloss Solitude / Scheune

✗ Solitude-Konzert in der Scheune
 Eszter Kruchió (Violine),
 Brendan Conway (Violine),
 Clara Holdenried (Viola),
 Alexandra Herbst (Violoncello),
 Rose Chen (Klavier),
 Maximilian Breinich (Klarinette)
 Wolfgang Amadeus Mozart:
 Sonate G-Dur für Violine und Klavier
 WoO 2 (aus der F.A.E Sonate)
 Ernest Chausson: Poème op. 25
 Max Reger:
 Klarinettenquintett A-Dur op. 146

23

So

Auswahl Nr. 1448
 19.00 Uhr
 Domkirche St. Eberhard

Abo 1005, 1110, 1215
✗ Stuttgarter Oratorienchor
 Stuttgarter Concertino,
 Enrico Trummer (Leitung),
 Angelika Lenter (Sopran),
 Lena Sutor-Wernich (Alt),

Torsten Hofmann (Tenor),
 Michael Nikiforov (Bass)
 Joseph Haydn:
 Missa Cellensis (Große Mariazeller Messe)
 Hob. XXII:5

23

So

Auswahl Nr. 1449
 19.30 Uhr Einführung
 20.00 Uhr Mercedes-Benz
 Museum / Großer Saal

Abo 1005, 1110, 1215
✗ Liedkonzert
 Helene Schneiderman (Mezzosopran),
 Alma Sadé (Sopran),
 Barrie Kosky (Klavier)
 Lieder der Jiddischen Operette



1

Sa

Einführung 19.15 Uhr
 20.00 Uhr
 Ordenssaal Schloss Ludwigsburg

Junge Klänge: Metropolitan Trumpet
 Simon Höfele (Trompete),
 Frank Dupree (Klavier)

Werke von Théo Charlier, Willy Brandt,
 Alexander Skrjabin, George Enescu,
 Arthur Honegger, George Gershwin und
 George Antheil

2

So

19.00 Uhr
 SCALA Ludwigsburg

Franui & Florian Boesch:
Alles wird gut
 Musicbanda Franui,
 Florian Boesch (Bariton),
 Markus Kraler & Andreas Schett
 (Musikalische Bearbeitung & Komposition),
 Jonas Dahlberg (Bühne & Video)
 Lieder von Henry Purcell, Franz Schubert,
 Robert Schumann, Johannes Brahms und
 Gustav Mahler

7

Fr

20.00 Uhr
 Ordenssaal Schloss Ludwigsburg

Menahem Pressler (Klavier)

13

Do

20.00 Uhr
 Forum am Schlosspark
 Ludwigsburg

Mnozil Brass: Cirque
 Thomas Gansch, Robert Rother und
 Roman Rindberger (Trompete),
 Leonhard Paul (Basstrompete & Posaune),
 Gerhard Füssli und Zoltan Kiss (Posaune),
 Wilfried Brandstötter (Tuba)

14

Fr

20.00 Uhr
 Ordenssaal Schloss Ludwigsburg

Junge Klänge:
Wunder.Kammer.Oper
 Katharina Konradi (Sopran),
 Roland Vieweg (Klavier),
 Duo Biloba: Andreas Lipp (Klarinette),
 Katharina Groß (Klavier),
 Florian Zeuner (Moderation)
 Werke von Wolfgang Amadeus Mozart,
 Carl Maria Von Weber, Giuseppe Verdi,
 Giacomo Puccini, Lori Laitman u. a.

15

Sa

Einlass 18.00 Uhr
 21.00 Uhr
 Schloss Monrepos

Klassik Open Air & Feuerwerk
 Orchester der Schlossfestspiele,
 Pietari Inkinen (Leitung)

Werken von Tschaikowsky, Borodin,
 Rimsky-Korsakow u.a.

16

So

18.15 Uhr Einführung
 19.00 Uhr
 Ordenssaal Schloss Ludwigsburg

Alexandre Tharaud: Le blues chanté
 Alexandre Tharaud (Klavier),
 Jean Delescluse (Tenor)

Musik von Maurice Ravel, Cole Porter,
 Darius Milhaud, Jean Wiéner, George
 Gershwin u. a.

20

Do

20.00 Uhr
 Schlosskirche Ludwigsburg

Voces8: In Paradisum
 Andrea Halsey und Emily Dickens (Sopran),
 Chris Wardle, Barnaby Smith
 (Countertenor),
 Blake Morgan und Sam Dresse (Tenor),
 Robert Clark (Bariton),
 Jonathan Pacey (Bass)
 Werke von William Byrd,
 Felix Mendelssohn Bartholdy,
 Sergei Rachmaninow u. a.
 sowie Folk Songs

22

Sa

20.00 Uhr
 Forum am Schlosspark
 Ludwigsburg

Abschlusskonzert: Wagner-Gala
 Orchester der Schlossfestspiele,
 Pietari Inkinen (Leitung),
 Christine Goerke (Sopran),
 Simon O'Neill (Tenor)
 Richard Wagner:
 Auszüge aus »Siegfried« und
 »Die Götterdämmerung«



Am Markt 2, 74523 Schwäbisch Hall
 Telefon 0791 751-600

Sa 1.7., 20.30 Uhr, Große Treppe:
 Abo 8225
Maria, ihm schmeckt's nicht!
 Deutsch-italienisches Sommermusical



4

Mo

Im Wizemann
 19.00 Uhr

Stylus Phantasticus
 Freiburger BarockConsort,
 ensemble recherche
 Werke von Kurtág, Purcell,
 Ferneyhough, Byrd, Haas, Farmer,
 Rihm, Bertelsmeier (UA) u.a.

7

Do

Mozart-Saal / KKL
 19.00 Uhr

Aufbruch und Neubeginn
 delian::quartett, Miah Persson (Sopran)
 Werke von Monteverdi, Haydn,
 Schubert, Wagner und Schönberg

8

Fr

Stiftskirche Stuttgart
 13.00 Uhr

Nachgedacht II
 Landtagspräsidentin Muhterem Aras
 (Vortrag), Johannes Fiedler (Orgel)
 »NachGedacht« kombiniert nach Art einer
 Meditation ein halbstündiges Orgelrecital
 (Musik von Johann Sebastian Bach) mit
 dem anschließenden Kurzvortrag einer
 Person des öffentlichen Lebens.

9

Sa

Theaterhaus / T2
 22.00 Uhr

Bach.LAB III
 Jean-Philippe Koch (Klavier),
 David Kintziger (Bass),
 Michel Meis (Schlagzeug)
 Die drei Musiker vom Klaviertrio DOCK
 IN ABSOLUTE verbindet eine gemeinsame
 Liebe zum Jazz, die sie unterschiedliche
 Stile und Strömungen von modernem
 Jazz, Klassik und Rockmusik zu einem
 ganz eigenen Stil verbinden lässt.

10

So

Beethoven-Saal / KKL
 18.00 Uhr

Abschlusskonzert
 Gaechinger Cantorey,
 Hans-Christoph Rademann (Leitung),
 Robin Johannsen (Sopran),
 Terry Wey (Countertenor),
 Wiebke Lehmkuhl (Alt),
 James Gilchrist (Tenor),
 Peter Harvey (Bass)
 Georg Friedrich Händel: Belshazzar HWV 61



5

Mi

Delphi Arthaus Kino
 113 Minuten
 20.00 Uhr

Ce qui nous lie (OmU)
 Regie: Cédric Klapisch
 (Frankreich 2017)
 Mit Pio Marmaï, Ana Girardot,
 François Civil u.a.

Jour fixe du Cinéma Français
 Jean hat sich einst von seiner Familie ge-
 löst, um frei zu sein, das zu tun, was er
 schon immer tun wollte: allein eine Welt-
 reise zu unternehmen. Es vergehen zehn
 Jahre bis er in seine Heimat in der fran-
 zösischen Bourgogne zurückkehrt, da
 sein Vater im Sterben liegt und er ihn ein
 letztes Mal sehen will.
 Vom Verlust des Elternteils noch mitge-
 nommen müssen Jean und seine Ge-
 schwister Juliette und Jérémie entschei-
 den, wie es weitergehen soll. Ihr Vater
 ist kurz vor der Weinlese gestorben und
 das Familiengeschäft der Weinherstel-
 lung erledigt sich nicht von allein. Also
 widmen sich die zwei Brüder und ihre
 Schwester im darauffolgenden Jahr der
 Arbeit ihres Vaters, haben in den wech-
 selnden Jahreszeiten allerdings mit zahl-
 reichen Schwierigkeiten zu kämpfen.

6

Do

7

Fr

11

Di

Kino steht
 noch nicht fest
 117 Minuten

Ihre beste Stunde – Drehbuch einer Helden
 Regie: Lone Scherfig
 (Großbritannien 2016)
 Mit Gemma Arterton, Sam Claflin, Bill
 Nighy, Jack Huston, Paul Ritter u.a.

Catrin Cole bekommt im London 1940,
 als deutsche Bomben dort niedergehen,
 einen neuen Job. Sie soll auf das weibli-
 che Publikum zielende schmalzige Dreh-
 buchpassagen beisteuern zu einem Film,
 der die Moral der Nation heben soll. Sie
 hat mit den Vorurteilen ihrer männlichen
 Kollegen zu kämpfen. Der alternde
 Schauspieler Ambrose Hilliard ignoriert
 sie gar komplett. Doch langsam gewinnt
 sie Respekt – vor allem bei Drehbuchkol-
 lege Tom Buckley, der sich gerne mit der
 jungen Frau herumstreitet.
 Klug verpackt die dänische Regisseurin Lo-
 ne Scherfig in ihr einmaliges, historisches
 Drama mit satirischen Screwball-Elementen
 eine Geschichte weiblicher Emanzipation.
 Basierend auf Lissa Evans' Roman
 »Their Finest Hour And A Half« nutzt ihre
 Heldin im Kriegsjahr 1940 in London ihre
 Chance. Sie macht sich durch einen eigen-
 en Job nicht nur unabhängig, sondern
 sorgt mit ihrer Arbeit dafür, dass Frauen
 auf der Leinwand nicht nur dekoratives,

männliches Anhängsel sind. Etwas, das bis
 heute in Hollywoodfilmen immer noch
 nicht selbstverständlich ist. Gleichzeitig
 gönnt die ehemalige Dogma-Regisseurin
 (»Italienisch für Anfänger«) ihrer wunder-
 baren Hauptdarstellerin Gemma Arterton
 eine bewegende Romanze.

13

Do

14

Fr

18

Di

Kino steht
 noch nicht fest
 95 Minuten

Zum Verwechselln ähnlich
 Regie: Lucien Jean-Baptiste
 (Frankreich 2016)
 Mit Aïssa Maïga, Lucien Jean-Baptiste,
 Zabou Breitman, Vincent Elbaz, Michel
 Jonasz u.a.

Paul und Sali sind ein glückliches Paar. Sie
 haben einen kleinen Blumenladen in Paris
 eröffnet und es gelingt ihnen sogar, ihre
 Familie, die aus dem Senegal stammt, mit
 hinreichend Traditionswahrung glücklich
 zu machen. Mehr als alles andere wün-
 schen sie sich ein Kind – der Adoptionsan-
 trag läuft seit Jahren. Eines Tages klingelt
 das Telefon: der kleine Benjamin könnte
 neue Eltern gebrauchen. Das Baby ist hin-
 reißend: süß, pflegeleicht und - weiß! Paul
 und Sali sind auf den ersten Blick zwar et-
 was geplättet, doch sie verlieben sich so-
 fort in den kleinen Racker. Da der liberale
 Fortschritt der Welt Patchworkfamilien je-
 licher Couleur fest etabliert hat, sind sich
 Paul und Sali sicher, dass schwarze Eltern
 mit einem weißen Baby offene Türen ein-
 rennen werden. Doch als Sali beim Kinder-
 arzt und auf dem Spielplatz stets nur für
 die Nanny gehalten wird und die senegale-
 sischen Großeltern erst in eine Farbkrise
 und dann in eine Depression verfallen, stel-
 len sie fest, dass die Welt doch nicht so
 bunt ist, wie sie dachten. Da hilft auch die
 misstrauische Dame vom Familienamt nicht
 weiter, die ihnen in den ungünstigsten Si-
 tuationen auflauert, in der Hoffnung, den
 ultimativen Erziehungsfehler zu finden. Als
 eine babysittende Freundin ohne Aufent-
 haltserlaubnis von der Polizei mit dem Baby
 aufgegriffen wird, ist das Chaos perfekt.

13

Do

14

Fr

18

Di

Atelier am
 Bollwerk
 123 Minuten

Paris kann warten

Regie: Eleanor Coppola (USA 2017)

Mit Diane Lane, Alec Baldwin, Arnaud
 Viard, Élodie Navarre, Elise Tielrooy u.a.

Eigentlich wollten sich der vielbeschäftig-
 te Hollywood-Produzent Michael Lock-
 wood und seine Frau Anne ein paar ge-
 meinsame freie Tage im Süden Frank-
 reichs gönnen. Doch dann muss Michael
 dringend geschäftlich von Cannes nach
 Budapest reisen. Anne kann ihn nicht
 begleiten und findet sich unverhofft im
 Cabrio von Michaels französischem Ge-
 schäftspartner Jacques wieder. Der bie-
 tet nur allzu gern seine Chauffeurdienste
 an, schließlich sind es nur ein paar Stun-
 den Fahrt nach Paris, wo sich Anne und
 Michael in ein paar Tagen wiedertreffen
 wollen. Doch Jacques, typischer Franzose
 und Bonvivant, hat es alles andere als ei-
 lig und lässt keine Gelegenheit aus, der
 attraktiven Amerikanerin die Vorzüge
 Südfrankreichs nahe zu bringen – und
 hemmungslos mit ihr zu flirten. Anne
 bleibt zunächst auf Distanz, fühlt sich
 von den Avancen ihres lebenslustigen
 Begleiters aber durchaus geschmeichelt.
 Bald schon muss sie sich auch eingeste-
 hen, dass sie es genießt, wenn Jacques
 sie an die denkbar schönsten Orte der
 Welt führt und versucht, sie mittels feins-
 ter kulinarischer Köstlichkeiten zu ver-
 führen. Aus dem kurzen Trip werden
 schließlich zwei ganze Tage, in denen
 sich die beiden immer näher kommen.

20

Do

25

Di

Delphi Arthaus Kino
 99 Minuten

Belle de Jour
 Regie: Luis Buñuel
 (Frankreich/Italien 1967)
 Mit Catherine Deneuve, Michel Piccoli,
 Jean Sorel, Pierre Clementi u.a.

Die schöne, junge Séverine lebt ein
 scheinbar normales, großbürgerliches Le-
 ben an der Seite ihres fleißig arbeitenden
 Ehemannes Pierre. Während sie sich ih-
 rem Mann sexuell verweigert, lässt sie in

Als Mitglied der Kulturgemeinschaft
erhalten Sie bei uns für alle in **blauer
Schrift hervorgehobenen Veranstal-
tungen** Karten zu ermäßigten Preisen
unter Telefon 0711 22477-20
oder www.kulturgemeinschaft.de

KLOSTERKONZERTE MAULBRONN 2017

Musikfestival im Weltkulturerbe

KAMMERMUSIK

CHORKONZERTE

ORGELKONZERTE

20.5. - 24.9.2017

■ Welturaufführung: **Karsten Gundermann** DES MENSCHEN WILLE | **Marcus Ullmann** Tenor | **Frank Wörner** Bass | **Chor des Evangelischen Seminars Maulbronn**
Sebastian Eberhardt Leitung ■ **Thomas Ospital** Orgel ■ **Julia Schröder** Violine
Lautten Compagney Berlin ■ **Benno Schachtner** Altus | **Hamburger Ratsmusik**
■ Rolston String Quartet ■ **Sebastian Küchler-Blessing** Orgel ■ **Marlis Petersen** Sopran | **Stephan Matthias Lademann** Klavier ■ **Weser-Renaissance**
Manfred Cordes Leitung ■ **Martynas Levickis** Akkordeon | **SIGNUM saxophone**
quartet ■ **Jazzchor Freiburg** ■ **German Brass** ■ **Giora Feidman** | **Gitanes**
Blondes ■ **Erika Budday** Orgel | **Joachim Bänsch** Horn ■ **Bernd Glemser** Klavier
Hille Perl Viola da Gamba | **Patrick Demenga** Cello ■ **Los Otros** ■ **Felix Renggli**
Flöte | **Kai Frömbgen** Oboe | **Pablo Barragán** Klarinette | **Bram van Sambeek**
Fagott | **Olivier Darbellay** Horn ■ **delian::quartett** ■ **Ensemble Ordo Virtutum**
■ Südwestdeutsches Kammerorchester Pforzheim | **Maulbronner Kammer-**
chor | **Benjamin Hartmann** Leitung

Das ausführliche Programm und Karten unter
www.klosterkonzerte.de

masochistischen Zwangsvorstellungen ihrer Phantasie freien Lauf. Nachdem sie durch einen Bekannten zufällig die Adresse eines Bordells erfahren hat, beginnt sie ein Doppelleben und arbeitet dort stundenweise unter dem Namen »Belle de jour«. Eines Tages folgt ihr der Gangster Marcel, ein Freier, der sich in sie verliebt hat, nach Hause und schießt aus Eifersucht auf ihren nichtsahnenden Gatten. Dieser überlebt zwar, bleibt aber sowohl blind als auch gelähmt, und wird in der Folgezeit von Séverine liebevoll gepflegt.

21
Fr

25
Di

Kino steht noch nicht fest
135 Minuten

Die Geschichte der Liebe
Regie: Radu Mihaileanu
(USA 2016)
Mit Gemma Arterton, Derek Jacobi, Sophie Nélisse, Elliott Gould u.a.

Bevor der Zweite Weltkrieg in Europa ausbricht, verliebt sich der polnische Jude Léo in seine Nachbarin Alma und widmet ihr sogar ein Buch. Er verspricht ihr, niemals mehr eine andere Frau zu lieben. Doch die näherkommenden deutschen Besatzer zwingen Alma und ihre Familie, in die Staaten zu flüchten. Léo hingegen bleibt zurück und muss sich verstecken. Jahrzehnte später denkt Léo noch immer an seine verflissene große Liebe. Er weiß allerdings nicht, dass zur selben Zeit ein junges Mädchen in New York über das Manuskript seines Werks stolpert: Die erst 15-jährige Alma wurde nach einer Figur aus dem Buch benannt – einem Buch, das Léo vor mehr als einem halben Jahrhundert geschrieben hatte. So sind Almas und Leos Schicksale verbunden.

27
Do

28
Fr

Atelier am Bollwerk
71 Minuten

The Party
Regie: Sally Potter
(Großbritannien 2017)
Mit Kristin Scott Thomas, Timothy Spall, Patricia Clarkson, Bruno Ganz, Emily Mortimer u.a.

Janet wurde von ihrer Partei als Gesundheitsministerin im Schattenkabinett

nominiert. Das will die Politikerin mit ihrem Mann Bill sowie einigen Gästen feiern. Janets beste Freundin April ist mit ihrem deutschen Partner Gottfried gekommen, auch das lesbische Paar Martha und Jinny und der Banker Tom sind erschienen, letzterer allerdings ohne seine Frau Marianne und in einem äußerst nervösen Zustand. Doch Tom ist nicht der einzige, der sich merkwürdig verhält: Bill ist geistig abwesend und trägt den Abend nur mit Alkohol und die ehemalige Idealistin April stiehlt mit bissigen Kommentaren gegen ihren sanftmütigen Mann. Es wird ein Abend der großen Enthüllungen.

THE PARTY ist ein Ensemblestück, das an einem Abend, an einem Ort spielt, in dessen Verlauf Überzeugungen und Gefühle der Gastgeber und Gäste aus der besseren Gesellschaft über den Haufen geworfen, Wahrheiten und Heuchelei offen gelegt werden.

27
Do

28
Fr

Kino steht noch nicht fest
130 Minuten

Paradies
Regie: Andrej Konchalowski
(Russland/Deutschland 2016)
Mit Julia Wjotskaja, Christian Clauß, Philippe Duquesne, Peter Kurth u.a.

In Frankreich während des zweiten Weltkriegs kreuzen sich die Wege von Olga, Jules und Helmut. Olga, eine aristokratische Immigrantin, arbeitet eigentlich als Redakteurin für eine Modezeitschrift, gehört aber nebenbei auch zur Résistance. Ihr Engagement als Widerstandskämpferin fliegt auf, als bei einer Razzia der deutschen Besatzer zwei jüdische Kinder entdeckt werden, die sie in ihrer Wohnung versteckt hält. Im Gefängnis trifft sie auf den Franzosen Jules, der mit den Nazis kollaboriert und ihr ein milderer Strafmaß im Austausch für sexuelle Gefälligkeiten anbietet. Doch eines Tages verschwindet Jules und Olga landet in einem Konzentrationslager, wo sie auf den SS-Offizier Helmut trifft, der sich vor Beginn des Krieges einst in sie verliebt hatte.

Literatur-Abo

Do, 20.07., 19.30 - ca. 22.00 Uhr:
Abo 8102, 8103, 8104
Liederhalle Stuttgart, Mozart-Saal,
Berliner Platz 1-3, 70174 Stuttgart
Stuttgarter Kammerorchester
Jenseits von Afrika
Mit Julia Stemberger (Sprecherin)

Der Engländer John Barry hat fünf Oscars für seine Filmmusiken gewonnen, davon einen für das legendäre Epos »Jenseits von Afrika«. Doch was hat Afrika mit Mozart zu tun? Das Stuttgarter Kammerorchester wird unter seinem Chefdirigenten Matthias Foremny an diesem Abend Werke von Mozart spielen, darunter das berühmte Klarinettenkonzert KV 622. Aber eben auch den Soundtrack-Titel von John Barry. Dazu kommt als prominente Sprecherin Julia Stemberger – und sie wird wohl das Rätsel »Mozart und Afrika« lösen.

Kunstführungen

Als Mitglied können Sie ausgewählte Kunstführungen auch einzeln buchen. Pro Mitgliedschaft beträgt der Kartenpreis 11,50 Euro, weitere Karten kosten 13,00 Euro. Im Juli sind noch Plätze frei für die nachfolgend blau markierten Termine. Anmeldungen bitte an info@kulturgemeinschaft.de oder Telefon 0711 22477-20.

Kunstausswahl Nr. 5732, **5733/01. Künstlerkolonien und Schulen**
Staatsgalerie Stuttgart
Führung: Mirja Kinzler

Mit der Schule von Barbizon beginnt im 19. Jahrhundert das Zeitalter der Künstlerkolonien. Außerhalb der Städte malen Künstler wie die Impressionisten in der freien Natur und entwickeln so ein neues Sehverständnis. In den Künstlerkolonien entstanden oft Werke, die wegweisend für eine neue Stilepoche waren. Der Blaue Reiter entwarf in Murnau das Neue Bild. Munch entwickelte in Oslo in der Gemeinschaft Christiania die Seelenmalerei. Die Malgemeinschaft Brücke erfand ein freies Lebensgefühl, das sich im Leben wie in ihren Bildern ausdrückt. Hölzel gründete in Dachau seine Kunstschule. Die Académie Matisse, die knapp 100 Schüler besuchten, beeinflusste für einige Jahre stilbildend die europäische Kunstszene. Auch in der 2. Hälfte des 20. Jahrhunderts sind Künstlergemeinschaften wie u.a. Andy Warhols Factory notwendige Strategien der Kunstbestimmung.

Kunstausswahl Nr. **5783/01. Kunst im Höhenpark Killesberg**
Stadtspaziergang
Führung: Andrea Welz
Die Kunstwerke im Höhenpark Killesberg spiegeln die 75-jährige Geschichte der Gartenanlage von der Reichsgartenschau 1939 über die Deutsche Gartenschau 1950 und die Bundesgartenschauen 1961 und 1977 bis zur Internationalen Gartenbauausstellung IGA 1993. Aktuell: Mit der Parkerweiterung »Grüne Fuge« und dem Neubauquartier »Killesberghöhe« wurde 2013 von der türkischen Künstlerin Ülkü Süngün die Installation »Erinnerungskörper« geschaffen, um an das ehemalige Sammelager und an die Deportationen württembergischer Juden zu erinnern.

Kunstausswahl Nr. **5391, 5392, 5393/02. Rilke & Russland**
Literaturmuseum, Marbach
Führung: Andrea Welz
Insgesamt zweimal, 1899 und 1900, besuchte Rainer Maria Rilke gemeinsam mit Lou Andreas-Salomé Russland und die heutige Ukraine. Er lernte Russisch, las russische Dichter im Original. Er übersetzte aus dem Russischen Gedichte und Prosa und schrieb selber einige Gedichte in russischer Sprache. Diese Reisen soll-

ten als eine der wirkmächtigsten Auslands Erfahrungen in die Geschichte der deutschsprachigen Literatur eingehen. Im Rahmen einer trinationalen Ausstellung werden erstmals die Zeugnisse der russischen Reisewege Rilkes zusammengeführt. Korrespondierend zu den historischen Materialien aus deutschen, schweizerischen und russischen Archiven werden Werke von drei zeitgenössischen Künstlern gezeigt: Fotografien von Mirko Krizanovic und Barbara Klemm und ein Kurzfilm von Anastasia Alexandrowa.



Lou Andreas-Salomé und Rainer Maria Rilke zu Besuch bei Spiridon Droschshin, 1900 (c) DLA Marbach

Kunstausswahl Nr. 5772/08.
Must Haves – Must Sees
Schmuckmuseum Pforzheim
entfällt mangels Beteiligung

Kunstausswahl Nr. 5791, 5792/14.
Hölzel Stiftung
Hölzel-Haus auf der Waldau
Führung: Mirja Kinzler

Kunstausswahl Nr. **5743, 5744/15. Kitsch, Kunst oder beides?**
Staatsgalerie
Führung: Ricarda Geib
Schoßhunde, Herzen und laszive Frauenkörper aus Porzellan oder Kunststoff - Kitsch ist unwahr, bestätigt den Men-

schen auf niedrigstem Level! Er bietet ihm vermeintlich nichts - oder gerade das, wonach wir uns insgeheim sehnen? Schenkt er uns das, was wir als Kind nicht durften? Darf Kunst zucker-süß sein? Sentimental? Schablonenhaft und schwülstig - also peinlich? Spätestens seit Jeff Koons wissen wir Bescheid: Auch Kitsch ist Avantgarde! Kitsch-Künstler sind Selbstvermarktungs-genies und tun, was die Avantgarde immer schon tat: Sie erweitern den Kunstbegriff. Ihr Kitsch ist gut gemacht - Kenner der Szene vermuten eine Form von heimlicher Kritik. Gemeinsam gehen wir auf die Suche nach Kitsch-Art-Exponaten des 19., 20. und 21. Jahrhunderts und stellen uns die Frage: Wie viel Kitsch darf sein?

Kunstausswahl Nr. 6065, 6068/04., 6066/05., 6067/06.
Baugeschichten
Hospitalviertel II
Führung: Michael Wenger

Kunstausswahl Nr. 6070/24., 6071, 6074/25., 6072/26., 6073/27.
Baugeschichten
Das Dorotheen-Quartier
Führung: Michael Wenger

Die Zahl mit dem Punkt nach der Kunstausswahl-Nr. bezeichnet das Tagesdatum der Veranstaltung

Als Mitglied der Kulturgemeinschaft erhalten Sie bei uns für alle in blauer Schrift hervorgehobenen Veranstaltungen Karten zu ermäßigten Preisen unter Telefon 0711 22477-20 oder www.kulturgemeinschaft.de

CARSHARING. JETZT ZUSAMMEN MIT DEM VVS-ABO AUF POLYGO.

Mobil sein & sparen:
mypolygo.de/partner

vvs.de



Wählen Sie selbst!
Alle Veranstaltungen mit diesem Symbol
sind wählbar im Rahmen des Wahl-Abos.

Galerien Galerien

Galerie von Braunbehrens

Rotebühlstr. 87, 70178 Stuttgart
Di-Fr 11-18, Sa 11-16 Uhr
Stefan Bräuniger, Nature Morte 8.7.-1.9.17

Galerie Schlichtenmaier

Kleiner Schlossplatz 11, 70173 Stuttgart
Di-Fr 11-19, Sa 11-17 Uhr
Die Farben von Ralph Fleck muss man unmittelbar erleben – sie schmecken nach dem, was sie darstellen. Ob als Stadtbild, als Bergmassiv oder als Bücherstapel, als Schwarzwälder Kirschtorte oder als französischer Käse: der Maler spürt in gestischem Rhythmus der Poesie des prallen Lebens nach und gibt dem ungestümen Farbauftrag einen tieferen, in der Ferne nahezuhaltenden Ordnungssinn.
Geordnetes Informel 13.7.-9.9.17

Galerie Thomas Fuchs

Reinsburgstr. 68A, 70178 Stuttgart
Di-Fr 13-19, Sa 11-16 Uhr
Rudy Cremonini The Club 23.6.-29.7.17
Alfio Giurato 4.8.-9.9.17

Galerie Klaus Braun

Charlottenstr. 14, 5. OG, 70182 Stuttgart
Sommerausstellung nur n.V. geöffnet
Saunter saunter – Künstler der Galerie 24.6.-5.8.17

Galerie Reinhard Hauff, Paulinenstr. 47,

70178 Stuttgart, Di-Fr 13-18 Uhr
TRANSFER TRANSITION TRANSLATION, 19.5.-14.7.17
L'intervalle de résonance 21.7.-15.9.17

Galerienhaus, Breitscheidstr. 48,

70176 Stuttgart, Di-Fr 14-19, Sa 11-16 Uhr
Schacher – Raum für Kunst
Jenny Brosinski, Ute Litzkov, Xianwei Zhu-Floating Memories bis 8.7.17
Galerienhaus Open 15.7.-12.8.17
Galerie Merkle
COMICS 19.5.-8.7.17
Galerienhaus Open 14.7.-29.7.17

Galerien Galerien

Impressum

Kultur. Blätter für Kenner und Neugierige
28. Jahrgang 2017 / Nr. 270 Juli
Erscheint jeweils Mitte des Vormonats 10-mal jährlich für die Monate September/Oktober bis Juli. Die Doppelnummer September/Oktober erscheint gegen Anfang September.
Schutzgebühr: 2 Euro. Der Jahresbezugspreis beträgt 18 Euro, für Mitglieder der Kulturgemeinschaft ist der Bezugspreis bereits im Mitgliedsbeitrag enthalten.
Herausgegeben von der Kulturgemeinschaft Stuttgart e. V.
Willi-Bleicher-Straße 20, 70174 Stuttgart
Telefon 0711 22477-20, Fax 0711 22477-23
info@kulturgemeinschaft.de, www.kulturgemeinschaft.de
Herausgeber: Bernhard Löffler (V.i.S.d.P.), Dr. Ute Harbusch
Autoren: Adrienne Braun, Angelika Brunke, Markus Dippold, Werner M. Grimm, Jürgen Hartmann, Dietrich Heißenbüttel, Ulrich Kriest, Petra Mostbacher-Dix, Cornelius W. M. Oettle, Angela Reinhardt, Thomas Rothschild, Dietholf Zerweck
Redaktion: Dr. Ute Harbusch
Mitarbeit: Birgit Gilbert, Susanne Oding, Anja Schwend, Doris Unruh
Verlag/Produktion: Druckhaus Waiblingen, Albrecht-Villinger-Straße 10, 71332 Waiblingen, Telefon 07151 566-0, Fax 07151 566-323
Kulturgemeinschaft Stuttgart e. V., Willi-Bleicher-Straße 20, 70174 Stuttgart, Telefon 0711 22477-20, Fax 0711 22477-23
Anzeigen: Agentur Hanne Knickmann, Römerstraße 45, 69115 Heidelberg, Telefon 06221 67342-50, Fax 06221 67342-51
hk@hanne-knickmann.de, www.hanne-knickmann.de, www.kulturzeitschriften.net
Die annoncierten Reisen werden veranstaltet von Binder Reisen GmbH, Bergheimer Str. 12, 70499 Stuttgart.
Nachdruck – mit Quellenangabe – gestattet. Wiedergabe von Fotos nur mit Erlaubnis des Herausgebers. Belegexemplare erbeten.
Alle Post bitte an die Adresse des Herausgebers. Das Papier für diese Zeitung wird zu 70 Prozent aus Altpapier hergestellt.
Bildnachweise: 1 NRW Juniorballett © Bettina Stöb & Holger Drees Grafikdesign; Demis Volpi © Bettina Stöb; 11 Kamasi Washington © Jazzopen Stuttgart



Pique Dame und Der Schaum der Tage

✗ Im **Opernhaus** sind das preisgekrönte Regie- und Dramaturgie-Duo Jossi Wieler und Sergio Morabito sowie Generalmusikdirektor Sylvain Cambreling am Pult mit zwei Produktionen zu erleben: **»Pique Dame«** ist die letzte, mit Spannung erwartete Premiere vor der Sommerpause. Anna Viebrock, ebenfalls preisgekrönt, wird für die Ausstattung von Tschaikowskys Oper nach der gleichnamigen Erzählung von Alexander Puschkin verantwortlich zeichnen, die den Protagonisten Hermann vor lauter Spielleidenschaft im Wahnsinn enden lässt (**11., 24., 27. Juni sowie 1. 6., 24. Juli**, Karten zu 40-97 Euro). Im Juli wird dann **»Der Schaum der Tage«** wieder aufgenommen, die so berührende wie bestürzende Oper des russischen Komponisten Edison Denisov nach dem surrealistischen Kult-Roman von Boris Vian (**14., 17., 20., 22. und 26. Juli**, Karten zu 35-74 Euro).

Frauenschicksale im Theater Tri-Bühne

✗ Die 1964 in Algerien geborene Dramatikerin und Schauspielerinnen Rayhana floh vor islamistischer Gewalt nach Paris. Das Theater Tri-Bühne feiert große Erfolge mit ihrem Stück **»In meinem Alter rauche ich immer noch heimlich«**, zu sehen am **20. bis 22. Juni, 1., 6. und 7. Juli**. Im geschützten Raum eines Hamam lässt die Autorin unterschiedlichste Frauen miteinander tratschen, lachen, lästern, streiten und diskutieren. So entsteht ein differenziertes, lebendiges, spannendes und humorvolles Bild von Frauenschicksalen in einem patriarchalen, vom Islamismus bedrohten Staat unserer Zeit. Ebenfalls wieder auf dem Spielplan der Tri-Bühne steht **»Ich, Rosa, die Starke«**. Die Hommage an die sizilianische Liedermacherin Rosa Balistreri, zu sehen am **24. und 25. Juni, 15. und 16. Juli**, vereint Musik, Schauspiel, Tanz – und viel Humor.
Karten für Mitglieder: jeweils 11,50 Euro

Open Air

Jazzopen Stuttgart 2017

Die Jazzopen warten auch in diesem Sommer wieder mit internationalen Musikgrößen auf. Im **Innenhof des Alten Schlosses** wird am **9. Juli Bob Geldof** zu hören sein. Die irische New-Wave-Legende wurde berühmt mit seinen Boomtown Rats und versprüht noch immer jede Menge Optimismus und gute Laune (Karten zu 55 Euro). Am **11. Juli** gibt ebendort **Kamasi Washington** (Foto) seinen Einstand bei den Jazzopen. Sein Debutalbum »The Epic« wurde 2015 als Meilenstein der Musikgeschichte gefeiert (Karten zu 50 Euro). Die große **Open-Air-Bühne auf dem Schlossplatz** rocken am **13. Juli Jan Delay Disko Nr. 1 & Friends** (Karten zu 45 / 72 Euro) und als Highlight kommt am **16. Juli Quincy Jones**, unterstützt von George Benson, Dee Dee Bridgewater und Jacob Collier sowie der SWR Bigband und dem Stuttgarter Kammerorchester (Karten zu 118 Euro).

Christophorus

Symphonie Orchester

✗ Am **4. Juli** präsentiert das Christophorus Symphonie Orchester Stuttgart sein Sommerkonzert im **Beethoven-Saal**. Nach Rossinis Semiramis-Ouvertüre erklingt das Erste Klavierkonzert C-Dur von Ludwig van Beethoven, mit dem dieser damals seine Visitenkarte als Pianist und Komponist in der Musikmetropole Wien abgab. Als Solist ist der junge, hochbegabte Stuttgarter Pianist und »Young Steinway Artist« Maximilian Schairer zu erleben. Mit den drei Tondichtungen »Výšehrad«, »Die Moldau« und »Sarka« schließlich entführt Smetana in die Märchenwelt seines Vaterlandes Böhmen. Die musikalische Dichtung lässt einen an der alten Burg Výšehrad vorbeigleiten, die Stromschnellen der Moldau überwinden und in einem fulminanten Abschluss das zornige Liebesdrama der Amazonenkönigin Sarka erleben. Die musikalische Leitung hat Patrick Strub.
Karten für Mitglieder: 16,50 / 22 Euro

Das Tagebuch

der Anne Frank

Am 6. Juli 1942 taucht die jüdische Familie Frank im geheimen Hinterhaus an der Prinsengracht in Amsterdam unter. Zwei Jahre lang wohnt sie dort auf engstem Raum – belastet von Angst, Hunger und Gesundheitsproblemen. Über diese Zeit berichtet uns Anne Frank in ihrem Tagebuch, das sie zu ihrem 13. Geburtstag geschenkt bekommen hat. Sie schreibt von ganz normalen Problemen eines Teenagers, gleichzeitig von Judenverfolgung, Terror und Krieg. Das Nebeneinander dieser beiden Ebenen erzeugt eine berührende Nähe zum Geschehen, die sowohl Jugendliche als auch Erwachsene fesselt. Die Koproduktion zwischen Württembergischer Landesbühne und Junger WLB zeigt, 75 Jahre nach Anne Franks erstem Tagebucheintrag, ihre Geschichte als großes Ensemblestück. Aufführungen im **Schauspielhaus in Esslingen am 15. und 22. Juli**.
Karten für Mitglieder: 11 / 15 / 17 Euro

KunstReise Berlin



Ausstellung »Der Luthereffekt«:
Apotheose König Gustav Adolfs
Foto: Nationalmuseum Stockholm

Der Luthereffekt

14.09. – 17.09.2017

Zum Reformationsjubiläum nach Berlin! Vom Humboldt-Forum über die Museumsinsel nach Potsdam – Preußen im Spannungsfeld zwischen Luther und Friedrich d. Großen... *Übernachtung im Viersternehotel Maritim proArte.*

Reiseleitung:

Michael Wenger, Kunsthistoriker M.A.

Im Reisepreis enthalten:

klimatisierter 4-Sterne-Komfortreisebus, Taxiservice, 3 Übernachtungen mit Frühstücksbuffet, Zimmer mit Bad/Dusche, WC, Reiseleitung und Führungen, Eintrittsgelder

Preis pro Person: DZ € 805,- / EZ € 913,-

KunstReise Erfurt



Wartburg, Lutherstube,
Foto: Andreas Sprachmann

»Luther und die Deutschen«

25.08. – 27.08.2017

Der junge Luther im Erfurter Augustinerkloster, das frisch restaurierte Lutherhaus in Eisleben und zur Jubiläumsausstellung auf die Wartburg... *Viersternehotel Mercure Altstadt in Erfurt*

Reiseleitung:

Sabine Bügler, Kunsthistorikerin M.A.

Im Reisepreis enthalten:

klimatisierter 4-Sterne-Komfortreisebus, Taxiservice, 2 Übernachtungen mit Frühstücksbuffet, Zimmer mit Bad/Dusche, WC, Reiseleitung und Führungen, Eintrittsgelder

Preis pro Person: DZ € 554,- / EZ € 598,-

Informationen und Anmeldung zu Kunstreisen und Kunsttagen unter Telefon 0711 22477-20 oder info@kulturgemeinschaft.de

Wir schenken Ihnen 20 Euro!*

* Alternativ können Sie eine Karte für Offene Konzerte der Kulturgemeinschaft auswählen.

Kultur mit Freunden – Begeistern Sie Ihre Freunde und Nachbarn, Kollegen und Verwandten dafür, auch Abonnent der Kulturgemeinschaft zu werden!
Weitere Infos im neuen Jahresprogramm und unter www.kulturgemeinschaft.de
Gutschein-Code: B1706

Kulturgemeinschaft

Servicetelefon 0711 22477-20
www.kulturgemeinschaft.de



Kulturtermine

Juli 2017

12

✳ Das legendäre Chelsea Hotel in New York City war von 1905 an Heimat, Unterschlupf, Wohn- und Arbeitsstätte von zahllosen Musikern, Schriftstellern, Malern, Bohemiens und Lebenskünstlern – und wurde selbst wieder zum Gegenstand von Kunstwerken. In einer einzigartigen Atmosphäre jenseits der Mainstream-Kultur lebten und arbeiteten hier Dylan Thomas, Frank O'Hara und Edgar Lee Masters, Leonhard Cohen, Iggy Pop, Bob Dylan und viele andere. Inspiriert von den hier entstandenen Songs und Kunstwerken erweckt das Ensemble des Schauspiel Stuttgart das Chelsea Hotel mit einer Konzert-Performance wieder zum Leben. Der Abend folgt Motiven des Theaterstücks »Cowboy Mouth«, das Sam Shepard und Patti Smith gemeinsam im Chelsea verfassten. Die nächsten Aufführungen mit Live-Musik sind am **19., 21. und 22. Juli**.
Karten für Mitglieder: 18 Euro

✳ Wie funktioniert Science Fiction im Theater? Die Companies des SubHuman Theatre aus Sofia und des Post Theater aus Stuttgart haben sich zusammengetan und folgende Ausgangssituation erfunden: Eine bulgarische Kosmonautin und ein westdeutscher Astronaut erwachen nach jahrelangem künstlichem Koma auf einer geheimen Raumstation im All im Jahr 2017. Die beiden haben das Ende des Kalten Krieges, die Globalisierung und die digitale Revolution verpasst. Nun stellt sich die Frage: Was tun, wenn scheinbar vertraute Spielregeln gebrochen werden und bekannte Hilfsmittel versagen? Wie geht man mit Systemwechseln um – nicht nur historischen, sondern auch aktuellen? Vorstellungen der internationalen Ko-Produktion finden in einfacher englischer Sprache von **4. bis 6. Juli** im FITZ! Zentrum für Figurentheater statt.

Karten für Mitglieder: 13 Euro

Spielzeitvorstellung 17/18

Möchten Sie wissen, was Sie in der kommenden Saison auf keinen Fall verpassen dürfen? Seien Sie herzlich eingeladen zur öffentlichen Vorstellung der Spielzeit 17/18. Einen Vorgeschmack auf das kulturelle Angebot in Theater und Konzert, Oper und Tanz geben Wolfgang Laubichler (Stuttgarter Kammerorchester), Lucas Reuter (Forum am Schlosspark) sowie Ulrike Hermann und Michael Wenger (Kulturgemeinschaft). Wir freuen uns auf Sie am **Montag, 24. Juli, ab 19 Uhr im Foyer der Kulturgemeinschaft**, Willi-Bleicher-Str. 20, 70174 Stuttgart.

Der Eintritt ist frei für jedermann, wir bitten um Ihre Anmeldung unter 0711/22477-20 oder info@kulturgemeinschaft.de.

Immer schnell informiert

Im Veranstaltungsbereich kommt es leider gelegentlich zu Vorstellungsänderungen oder -absagen. Änderungen teilen wir Ihnen ab der kommenden Spielzeit bequem, schnell und zudem noch umweltschonend per E-Mail mit.

Deshalb: Hinterlegen Sie Ihre aktuelle Mail-Adresse auf www.kulturgemeinschaft.de im Menu »Meine Kulturgemeinschaft« unter »Daten ändern« oder teilen Sie sie uns mit unter 0711/22477-20 bzw. info@kulturgemeinschaft.de.

Kulturgemeinschaft

EINBLICK
AUSBlick

Die Kulturgemeinschaft hat viele Kooperationspartner in allen Sparten der Kunst. Hier haben sie Gelegenheit sich Ihnen vorzustellen. Diesen Monat gibt Esther Bernhardt Einblick in ihre Arbeit als Leiterin des Studio Theaters und Ausblick auf die Neuproduktion »The Trump Trials«.

Das Studio Theater Stuttgart ist ein Zimmertheater mit zwei kleinen Bühnen und liegt in einem lauschigen, grünen Hinterhof in Stuttgarts Mitte – heutzutage eine echte Rarität!

1969 hatte eine Theatergruppe den kleinen Gewerkebau im Hinterhof an der Hohenheimer Straße 44 bezogen. Schon damals nannte man sich Studio Theater. In kompletter Eigenleistung baute man unermüdlich an Bühne und

Zuschauerraum und brachte in loser Reihe Stücke heraus.

Mit der Berufung von Norbert Laubacher zum Künstlerischen Leiter begann sich die Gruppe zu professionalisieren. Immer auf der Suche nach Neuem und stets engagiert, hatte man sich in Stuttgart bald den Ruf einer Talentschmiede erworben und nahm im Mai 1981 den regelmäßigen Spielbetrieb auf. Seit 1992 wird das Theater als gemeinnütziger Verein mit kommunaler Förderung geführt. 1998 im Zuge der Übernahme des ältesten Kindertheaters Stuttgarts, des »Kruschteltunnel«, professionalisierte sich das Studio Theater vollends – seit etwa 15 Jahren arbeiten wir nur noch mit hauptberuflichen Schauspielern und Regisseuren zusammen.

Seit 2008, unter Künstlerischer Leitung von Christof Küster, hat sich die künstlerische Arbeit im Studio Theater Stuttgart weiterentwickelt, ist neue Wege gegangen und möchte mit seiner Stückauswahl auch ein jüngeres Publikum ansprechen. Küsters Idee, einmal im Jahr einen »großen Klassiker auf kleiner Bühne« zu inszenieren, wie bei-

spielsweise Schillers »Wilhelm Tell«, Kleists »Prinz Friedrich von Homburg« oder Hebbels »Maria Magdalena«, und sonst hauptsächlich Theaterstücke junger Autoren zu zeigen wie Philipp Löhle, Nis-Momme Stockmann, Marie von Mayenburg, Jonas Hassen Khemiri – da diese der Generation unserer »neuen« Zielgruppe entstammen –, geht auf. So haben wir uns durch frische und zeitkritische Inszenierungen bei Wohnzimmeratmosphäre einen Namen gemacht und gelten sowohl in Stuttgart als auch in der bundesweiten Off-Szene als Geheimtipp. Das Studio Theater gewann seit 1999 mehrfach den Stuttgarter Theaterpreis, hatte in »Die Deutsche Bühne« seit 2010 jährlich Nennungen als bundesweit bestes Off-Theater und gewann 2015 den Monica-Bleibtreu-Preis der Hamburger Privattheatergasse. Das Stadtmagazin LIFT nannte uns »das Berlin unter Stuttgarts Bühnen«. Mittlerweile bei Theaterkennern bekannt und berüchtigt sind Christof Küsters aktuelle politische Stückentwicklungen. Nach »Verdienste? Unbestritten! – Die Helmut Kohl Revue« und dem verwunderndem Erfolg über Stuttgart 21 »Die Schlich-

tion – Das Musical«, das bei jeder einzelnen Vorstellung ausverkauft war und bundesweit Schlagzeilen in sämtlichen Medien machte, wird er sich mit »The Trump Trial« – seiner neuesten Inszenierung, die soeben Premiere hatte – auf seine unvergleichliche Art mit dem neuen Präsidenten der Vereinigten Staaten auseinandersetzen.



THE GREAT

Amerikanische Kunst 1960–1990



GRAPHIC BOOM

14.7.
bis
5.11.2017

Das Phantom von Opa

Theaterhaus Familien-Musical-Sommer von und mit Christian Berg Musik: Paul Glaser

Mit den Puppen von
Zuckerli's Puppet Workshop



Do 10. bis So 13.
Do 15. bis So 20. August 2017

THEATERHAUS Stuttgart • Siemensstr. 11 • 70469 Stuttgart
www.theaterhaus.com • Tel.: +49 (0)711 4020720

Das Theaterhaus wird gefördert von der Mercedes-Benz Bank

**THEATERHAUS**